



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Menziken, Burg und die Region

02/2024





Gemeindeverwaltung Menziken

Hauptstrasse 42

Postfach 131

5737 Menziken

Telefon: 062 765 78 78

E-Mail: info@menziken.ch

Web: www.menziken.ch

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30	14.00 – 17.00
Dienstag	08.00 – 11.30	14.00 – 17.00
Mittwoch	08.00 – 11.30	14.00 – 17.00
Donnerstag	08.00 – 11.30	14.00 – 18.00
Freitag	08.00 – 14.00	

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Patrick Tepper (pte), Daniel Hinzen (dah). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Nick Eisenegger (Wynental), Nicole Stock (Seetal)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
 Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr
 Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2023: 22 706
 Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
 Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion

Gedruckt in der Region



klimaneutral gedruckt
 Nr.: OAK-ER-11826-03062
www.oak-schweiz.ch/nummer

printed in
 switzerland

**Bist Du ein Teamplayer?
 Ausgebildete/-r Landschaftsgärtner/-in?
 Dann komm in unser junges
 motiviertes Team mit innovativem Chef!**

Wir bieten

- Aufenthaltsraum mit WC/Dusche etc.
- sauber gepflegtes Magazin
- grosser Maschinen- und Fahrzeugpark
- Mannschaftsanhänger mit WC auf Baustellen
- angenehmes Familienklima
- abwechslungsreiche Arbeit
- 5 Wochen Ferien
- zeitgemässe Entlöhnung, 13. Monatslohn
- Belohnung Ende Jahr, ohne Krankheitsstage
- Provision auf vermittelte Aufträge
- Arbeitskleider werden zur Verfügung gestellt
- gemeinsame Ausflüge

Wir erwarten

- abgeschlossene EFZ-Prüfung und Auto Kat. B
- wissbegierig und positiv auf Veränderungen eingestellt
- hohe Sozialkompetenz, Pünktlichkeit und Ehrlichkeit
- angenehmes Erscheinungsbild
- sympatisches, kompetentes Auftreten
- Teamplayer

Busi Gartenbau GmbH, 5707 Seengen
www.busi-gartenbau.ch

BUSI 30 JAHRE

Warte nicht und schick die Unterlagen an info@busi-gartenbau.ch oder melde dich beim Chef: 079 222 34 24

Grüngutabfuhr

7. und 21. Februar

Altpapier

5. März

Häckseldienst

13./14. März

Gemeindeversammlungen

Einwohner: 19. Juni; Ortsbürger: 25. Juni

6. November

Feiertage

Karfreitag, 29. März

Ostern/Ostermontag, 31. März/1. April

Ihr Partner für
 Immobilienverkauf
 von hier!

20
 JAHRE
 CHS

www.chs-immobilien.ch



Musikschule
Menziken

40 Jahre!

Wir feiern am
Samstag, 2. März, 16:00 Uhr
im Gemeindesaal Menziken
mit Konzert, Kaffee & Kuchen



Einzigartige Karrierechancen!

Wir erweitern unser Team und suchen

Coiffeuse/eur EFZ

40-100%

auf 1. März oder nach Vereinbarung.

Nutzen Sie die Chance, Teil eines jungen und dynamischen Teams zu werden, das Innovation und Kreativität vorantreibt. Bei uns erwartet Sie nicht nur ein Arbeitsplatz, sondern eine Plattform, um Ihr Talent und Ihre Leidenschaft in einem inspirierenden Umfeld zu entfalten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an
info@hairandbeauty.ch

HAIR & BEAUTY

HOLLIGER

INTERCOIFFURE - LA BIOTHÉTIQUE

Bahnhofstrasse 7 6285 Hitzkirch
041 917 13 52 hairandbeauty.ch



Aus dem Gemeinderat



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Menziken und Burg

Der Januar des neuen Jahres ist bereits wieder vorbei. Ich hoffe, das 2024 hat gut für Sie begonnen. Schon werden die Tage spürbar länger und für viele stehen die Winterferien vor der Tür.

Gerne möchte ich Sie aus meinem Resort Umwelt, Wasser und Abwasser wie folgt informieren:

Regenüberlaufbecken 528

Die Arbeiten hatten im Juni 2023 begonnen. Die Erstellung der Bohrpfahlwand ist seit anfangs Dezember 2023 abgeschlossen. Über 200 Bohrpfähle wurden erstellt, und der durch eine Moräne sehr harte Untergrund sorgte dafür, dass die Arbeiten viel Zeit in Anspruch nahmen. Ich möchte den lärmgeplagten Anwohnerinnen und Anwohnern herzlich für ihre Geduld danken. Noch im Dezember wurde dann mit dem Aushub begonnen. Zügig geht es jetzt weiter mit den eigentlichen Bau- und Betonierarbeiten.

Bekanntlich fliesst unser Abwasser in die ARA Oberwynental in Reinach, wo es mit einer hochmodernen Anlage gereinigt wird. Es ist eindrucklich, wie professionell und effizient dieses wieder aufbereitet und dann in die Wyna geleitet wird. Speziell erwähnenswert ist, dass die spezifischen Betriebskosten pro Einwohnerwert mit <Fr. 40.- schweizweit gesehen sehr tief liegen. Einen herz-

lichen Dank an all die Fachleute, welche im Hintergrund für eine einwandfreie Reinigung unseres Schmutzwassers sorgen.

Gerne möchte ich Sie an dieser Stelle auf das Projekt «Natur findet Stadt» des Kantons Aargau aufmerksam machen. Wie Sie wissen, beteiligt sich auch Menziken aktiv daran. Danach sollen möglichst viele Menschen mehr Natur in ihre Umgebung bringen können. Durch einfache Massnahmen werden so wichtige Lebensräume für Tiere und Pflanzen weiter verbessert. (siehe auch <https://www.naturfindetstadt.ch>)

Das Projekt wird vom Kanton Aargau finanziell unterstützt. Unser Projektteam, bestehend aus Mitgliedern des NVMB, Werkdienstes, Gemeinderates und eines Naturgärtners, hat inzwischen eine geteerte öffentliche Fläche beim Badi Parkplatz definiert, die entsiegelt, neu gestaltet und ökologisch aufgewertet wurde. Die offizielle Eröffnung findet statt am Samstag, 23. März 2024, nachmittags.

Weitere und detailliertere Informationen werden noch folgen. Interessierte können sich dieses Datum schon mal vormerken.

Ich wünsche Ihnen weiterhin alles Gute und hoffentlich schöne und erholsame Ski- oder Winterferien. Freuen Sie sich über schöne und positive Momente.

Hanspeter Boller
Gemeinderat



Dirk Haller empfiehlt im Februar unsere leckeren

Schweinskoteletten 2.40/100g*

* Aktionspreis gültig im Februar 2024.

Weitere genussvolle Produkte
zeigen wir Ihnen gerne im Laden.
Wir freuen uns auf Sie!



ULMANN
METZGEREI PARTYSERVICE

5732 Zetzwil | 062 773 12 16 | ulmann-metzgerei.ch

eris
mann

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG 5616 Meisterschwanden Tel. 056 667 19 65 www.erismannag.ch

Gemeindenachrichten

Personelles / Arbeitsjubiläum

Am 1. Januar 2024 feierte René Werder sein 30-jähriges Arbeitsjubiläum als nebenamtlicher Bühnenmeister für den Gemeindesaal Menziken. Der Gemeinderat gratuliert Herrn Werder herzlich zu seinem Arbeitsjubiläum und wünscht ihm für die Zukunft weiterhin alles Gute und viel Freude bei seiner Tätigkeit.

Einbürgerungen

Nach erfolgreich absolvierten staatsbürgerlichen Tests und erfolgten Prüfungen der Voraussetzungen hat der Gemeinderat folgenden Personen das Einwohnerbürgerrecht zugesichert:

- Ali Alkan, geb. 1985, türkischer Staatsangehöriger, Plattenstrasse 46, 5737 Menziken
- Aleksandra Buzernic, geb. 1998, serbische Staatsangehörige, Juraweg 3, 5737 Menziken
- Anastasija Buzernic, geb. 2001, serbische Staatsangehörige, Juraweg 3, 5737 Menziken
- Ardit Haradinaj, geb. 1999, Staatsangehörigkeit ungeklärt, Oelbergstrasse 17, 5737 Menziken
- Sara Ivanovici, geb. 2009, rumänische Staatsangehörige, Plattenstrasse 4D, 5737 Menziken
- Wiktoria Rzepnicka, geb. 2000, polnische Staatsangehörige, Eichenstrasse 4, 5737 Menziken
- Enes Sacipi, geb. 2004, türkischer Staatsangehöriger, Hauptstrasse 76, 5737 Menziken

- Miroslav Stojanovic, geb. 1989, und Mirjana Stojanovic Lazarevic, geb. 1990, mit Mihajlo Stojanovic, geb. 2015, und Kristijan Stojanovic, geb. 2018, serbische Staatsangehörige, Rötelirainstrasse 1, 5737 Menziken
- Sener Tomel, geb. 1966, türkischer Staatsangehöriger, Bodenstrasse 12a, 5737 Menziken
- Besmir Ukaj, geb. 1997, kosovarischer Staatsangehöriger, Wüestländestrasse 3, 5737 Menziken
- Ermir Ukaj, geb. 1997, kosovarischer Staatsangehöriger, Wüestländestrasse 3, 5737 Menziken
- Jiraporn Wernli, geb. 1997, thailändische Staatsangehörige, Föhrenstrasse 8, 5737 Menziken

Ressortverteilung für den Rest der Amtsperiode 2022/25

Ressorts: Allgemeine Verwaltung, Finanzen und Steuern, Polizei, Allgemeines Rechtswesen
Vorsteher: Erich Bruderer, Gemeindeammann
Stellvertreter: Andreas Mäder, Vizeammann

Ressorts: Verkehr / Nachrichtenübermittlung, Raumordnung, Verwaltungsliegenschaften, kulturelle Anlässe

Vorsteher: Andreas Mäder, Vizeammann
Stellvertreter: Hans Heinrich Leuzinger, Gemeinderat



Valser
Prickelnd
6 x 1.5 Liter Pet
3.90
statt 8.70



Rivella
Rot / Blau
6 x 1.5 Liter Pet
9.90
statt 15.90



El Tony
Mate Classic
33cl Dose
1.35
statt 1.85



Eichhof
Lager, helles Bier
6 x 50cl Dosen
6.90
statt 10.50



Chopfab
Amber
6 x 33cl
Flaschen
9.90
statt 12.90



Feldschlösschen
Original
24 x 33cl Flaschen
19.20
statt 36.-



Spanien
Freixenet
0.0% Alkoholfrei
75cl
7.95
statt 9.90



Italien
Cinzano
Prosecco DOC
dry, 75cl
7.95
statt 10.90



Schweiz
**Selezione
d'Ottobre**
Merlot del Ticino
75cl
13.90
statt 15.90



Argentinien
Ojo de Agua
Malbec
75cl
BIO
14.90
statt 18.90



Italien
Santadi
Rocca Rubia
Riserva
75cl
16.95
statt 21.90



Lillet
Blanc / Rosé
Aperitif
17% Vol. 75cl
14.95



Italien
Senza Parole
Primitivo di Puglia
75cl
8.95
statt 11.95



Spanien
Demuerte
Gold, Yecla
75cl
17.95
statt 22.90

RIO
besser trinken



**Kleiner
Feigling**
Erdbeer Colada
15% Vol. 2cl
1.35



Wyborowa
Vodka
37.5% Vol. 70cl
14.90



Baileys
Irish Cream Original
17% Vol. 70cl
15.95



Sierra
Tequila Silver
38% Vol. 70cl
24.90



Jack Daniel's
Old No.7
Tennessee Whiskey
40% Vol. 70cl
25.90

**Rabatt auf
alle Schaumweine**
20%
Do 08.02. - Sa 10.02.24
(ausgenommen Champagner &
Raritäten/nicht kumulierbar mit
laufenden Aktionen)

Weitere Angebote auf rio-getraenke.ch

Angebote gültig vom 31.01. bis 13.02.2024 (teilweise nur solange Vorrat)
Die Spirituosen-Angebote sind unabhängig von der Gültigkeitsdauer dieses Inserates. Kein Spirituosenverkauf an unter 18-jährige!

Malen
Gipsen
Tapeten
Caminnat
etc...

Grünaustrasse 13
5712 Beinwil am See

DANIEL BÜHLER
GmbH

...MAL WAS ANDERES...

079 322 84 61
www.dbuehler.ch
d.buehler80@bluewin.ch

Internorm
Fenster - Haustüren

FENSTER CENTER

Fenster-Center AG Reinach
Aarauerstrasse 29 5734 Reinach AG
062 772 42 22
www.fenster-center.ch briefkasten@fenster-center.ch

**DIE GRÖSSTE FENSTER-
VIELFALT DER SCHWEIZ**

*<<persönlich, professionell,
engagiert, zuverlässig>>*

Argovia Immobilien

- Verkauf und Vermietung
- Beratung
- Professionelle Vermarktung
- Verwaltung

Argovia Immobilien GmbH
Löwenplatz 13, 5712 Beinwil am See
www.argovia-immobilien.ch
062 558 55 88

Daniel Amsler **Thomas Amsler**

**seetal
werk ag**

Ihr Partner mit sozialem Engagement

Beinwil am See | 062 558 55 24
www.seetalwerk.ch

**Hauswartungen
Räumungen
Endreinigungen
Gartenpflege**

und viele weitere Arbeiten



Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Ressorts: Bildung, Jugendschutz (Jugendarbeit)

Vorsteher: Simon Baumgartner, Gemeinderat

Stellvertreter: Alfred Merz, Gemeinderat

Ressort: Umweltschutz

Vorsteher: Hanspeter Boller, Gemeinderat

Stellvertreterin: Ursula Friederich, Gemeinderätin

Ressorts: Gesundheit, Soziale Sicherheit

Vorsteherin: Ursula Friederich, Gemeinderätin

Stellvertreter: Hanspeter Boller, Gemeinderat

Ressorts: Kultur, Sport und Freizeit, Feuerwehr, Abfallwirtschaft, Friedhof und Bestattung, Elektrizität

Vorsteher: Hans Heinrich Leuzinger, Gemeinderat

Stellvertreter: Simon Baumgartner, Gemeinderat

Ressort: Volkswirtschaft, Ortsbürgergemeinde / Forstwirtschaft, Militärische Verteidigung, Zivile Verteidigung, Bürgerheim / Gutsbetrieb

Vorsteher: Alfred Merz, Gemeinderat

Stellvertreter: Erich Bruderer, Gemeindeammann

Bewilligung Signalisation

- Debrunner Metallservice AG, Badstrasse 12, 5737 Menziken, Betriebswegweiser «Debrunner Metallservice», K 242 Hauptstrasse, Abzweigung Badstrasse (Rabatte bei Rio Getränkehan-del), Myrtenstrasse (bei Metzgerei Burkard)

Personelles

Folgende Personen haben ihre Anstellungsverhältnisse gekündigt:

- Herbert und Jeannette Schaffhauser nach über dreissigjähriger Tätigkeit als Schulhauswarte per 31. März 2024

- Domenico Macri als Badmeister auf den 29. Februar 2024

- Renate Studer als Badmeisterin auf den 31. März 2024

Der Gemeinderat dankt dem Ehepaar Schaffhauser, Herrn Macri sowie Frau Studer für ihre geleistete Mitarbeit und das zum Teil langjährige Engagement zugunsten der Gemeinde Menziken und wünscht ihnen für ihre persönliche Zukunft weiterhin alles Gute. Dem Ehepaar Schaffhauser wünscht der Gemeinderat ein gutes «Ankommen» im verdienten vorzeitigen Ruhestand.

Heimhandwerker-, Trödler- und Flohmarkt

Der Gemeinderat hat dem Gemeinnützigen Frauenverein Menziken/Burg die Bewilligung zur Durchführung des Heimhandwerker-, Trödler- und Flohmarktes am Samstag, 11. Mai 2024, 9.00 bis 15.00 Uhr, erteilt. An diesem Tag sind die Bahnhofstrasse/Gässli zwischen 6.00 und 18.00 Uhr gesperrt.

Wirtetätigkeit

Fabienne Gashi nimmt per 1. Januar 2024 als verantwortliche Person die Wirtetätigkeit im Gastgewerbebetrieb «Burek Bakery», Sagiweg 2, 5737 Menziken, auf.

Auftragsvergabe Elektroplanung Photovoltaikanlage auf dem Menzo Schulhaus

Der Auftrag für die Elektroingenieurleistungen



5.-

Soprano's
BARBER CLUB
HAUPTSTRASSE 59A
5737 MENZIKEN

WIR ARBEITEN MIT EINEM AUSGEWÄHLTEN SORTIMENT AN PFLEGEPRODUKTE FÜR MÄNNER.
WIR BIETEN SPEZIELLE POMADEN, WACHSE, RASIERPRODUKTE UND BARTPFLEGE AUS ALLER WELT AN.

PRORASO *Tenax* *Baxter* CLUBMAN PINA UD *Triumph & Disaster*

EINLÖSBAR BIS 29.02.2024
NICHT KUMULIERBAR MIT ANDEREN BONS

MAX SIEGRIST



- ▶ Kundenmaurer
- ▶ Gipsarbeiten
- ▶ Ofenbau
- ▶ Cheminéebau
- ▶ Plattenbeläge
- ▶ Kleinbagger/Grabarbeiten

5734 Reinach, 079 211 55 49, siegrist.max@bluewin.ch



NÄH-weeks
3.1. - 14.2.2024

bis zu **30%**

bernette
SWISS DESIGN

schriber Elektro – BERNINA – Stoffe – Kaffee

Neudorfstrasse 2
Reinach, 062 771 31 73
www.rschriber.ch

Hauptgeschäft:
Hochdorf



Gemeindenachrichten – Fortsetzung

betreffend Photovoltaikanlage auf dem Menzo Schulhaus wird zum Preis von CHF 15777.00 inkl. MWST an die Bhend Elektroplan GmbH, Suhr, erteilt.

«Hopp-la Fit» – Generationen bewegen sich gemeinsam

Dieses neue Bewegungsangebot bringt Menschen 60+ und Kinder zwischen drei und acht Jahren zusammen. Beide Generationen sind eingeladen, sich gemeinsam im Freien zu bewegen und spielerisch Kraft und Gleichgewicht zu trainieren. Es wird geturnt, gelacht, balanciert und vieles mehr. Die Bewegungsstunde ist für Kinder (in Begleitung eines Erwachsenen), für Grosseltern mit Enkelkindern und für ältere Menschen ohne Enkelkinder – alle sind herzlich willkommen. Am Schluss gibt es einen kleinen «zVieri».

Die Teilnahme ist gratis. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Lektionen finden draussen bei jedem Wetter statt. Bei Regen oder Schnee gibt es überdachte Plätze. Die Stunde wird jeweils von einer ausgebildeten Kursleiterin geleitet. In der Region aargauSüd werden die Kurse an zwei Standorten abwechselnd alle zwei Wochen durchgeführt. Das Angebot steht Personen aus allen Gemeinden der Region aargauSüd offen.

Start in Reinach

Donnerstag, 15. Februar 2024, 14.30 bis 15.30 Uhr, Schulhaus Neumatt, Neudorfstrasse 6, 5734 Reinach, Sportanlage/Schulhof im Freien

Start in Oberkulm

Montag, 19. Februar 2024, 14.30 bis 15.30 Uhr,

Sunnepark, Kreuzbündtenstrasse 8, 5727 Oberkulm, Garten/Terrasse im EG

Weitere Infos, Flyer (inkl. Lageplan) und alle Daten 2024 finden Sie unter: <https://www.impuls-zu-sammenleben.ch/Alter/Hopp-la-Fit/>. Wer an einer Mitarbeit im Projekt interessiert ist (als zusätzliche/-r Kursleiter/-in, als Assistent/-in oder auch freiwillig) darf sich gerne bei Impuls Zusammenleben aargauSüd melden (Natalie Zryd, 078 244 89 98).

Sirenentest

Am Mittwochnachmittag, 7. Februar 2024, findet von 13.30 bis 14.00 Uhr in der ganzen Schweiz die jährliche Kontrolle der Alarmsirenen statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Bei der Sirenenkontrolle wird die Funktionstüchtigkeit der stationären und mobilen Sirenen getestet, mit denen die Einwohner bei Katastrophen- und Notlagen oder im Falle eines bewaffneten Konfliktes alarmiert werden. Ausgelöst wird das Zeichen «Allgemeiner Alarm»: Ein regelmässiger auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Wenn das Zeichen «Allgemeiner Alarm» jedoch ausserhalb des angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie auf Sei-



22. **TEDDY-BÄREN**
AUSSTELLUNG

2. März 2024, 10 bis 17 Uhr
im Saalbau Reinach/Aargau

Mehr Infos: facebook & instagram
Teddy-Bären Ausstellung, Reinach

YOGA

ANFÄNGERKURSE HATHA-YOGA

MIT ROLI:

6 x freitags, 10.00 bis 21.30 Uhr
ab 16. Februar

MIT RUTH:

2 Sonntage, je 10.00 bis 14.00 Uhr
10. und 17. März

Beides sind fundierte Ausbildungen, um danach in jeder Lektion aus unserem umfangreichen Kursprogramm mithalten zu können.

Anmeldung: ruth.widmann@gmail.com

www.yogabeinwil.ch



Gemeindenachrichten – Fortsetzung

te 680 im Teletext sowie im Internet unter www.sirenentest.ch. Der Sirenentest dient neben der technischen Funktionskontrolle der Sireneninfrastruktur auch der Information und Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich Verhalten bei einem Sirenenalarm.

Erteilte Baubewilligungen

- Sabrina Moreno, Gurmoosstrasse 10, 5737 Menziken, Anpassung Umgebungsgestaltung und Kellerfassade, Projektänderung u Baugesuch Nr. 4706
- Pascal Kappeler und Andrea Schreiber, Grüneckweg 12, 3006 Bern, Neubau Carport, Sitzplatz und Umnutzung Holzlager in Hobbyraum, Niederwilerstrasse 23, 5736 Burg
- Bahnhof Café GmbH, Neue Bahnhofstrasse 10, 5737 Menziken, Kücheneinbau

- Uke Kasumaj, Plattenstrasse 9a, 5737 Menziken, Neubau Sichtschutz
- Evelyn Killer, Wyssweidring 25, 5737 Menziken, Überdachung Sitzplatz
- Alessandro und Ruth Steiner, Föhrenstrasse 3, 5737 Menziken, Anbau gedeckte Pergola
- Enrico Fischer, Niederwilerstrasse 10, 5736 Burg, Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpe Luft-Wasser, Aussenaufstellung
- Arie Malcus, Niederwilerstrasse 10, 5736 Burg, Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpe Luft-Wasser, Aussenaufstellung
- Philipp Keller, Rainacker 14, 5737 Menziken, Neubau Gartenhaus
- Isabel und Stefan Hürlimann, Chlyfalkestei-Strasse 12, 5737 Menziken, Sichtschutz entlang Wegverbindung

René Weber AG

Carrosserie und Spritzwerk



Reinacherstrasse 1097
5728 Gontenschwil

Telefon 062 773 25 85
Fax 062 773 25 65



www.super-schnäppchen.ch | Tel. 079 517 56 60 | Reliko AG

Spar-haus
Schnäppchen-Markt Typisch 

Breitestrasse 54 hinter Coop-Aussen-Parkplatz, neben Rest. Sixpresso in Reinach



Über 4000 verschiedene Artikel • Alles Neuwaren
Grosse Auswahl an Wolle

like us on facebook 



Zukunftsorientierte und nachhaltige Energielösungen



Wyna Energie AG

Winkelstrasse 50 • CH-5734 Reinach • T +41 62 835 00 35
info@wyna-energie.ch • www.wyna-energie.ch

wyna
energie

Vereine

Alle Menziker Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Badmintonclub BC Reinach–Wyna

Fr., 19.45 – 20.45 Uhr: Training für alle, sofern kein Interclubspiel stattfindet. Fr., 20.45 – 22.30 Uhr: freies Spiel möglich (Turnhalle Pfrundmatt). Infos: 062 773 19 81, www.bc-reinach-wyna.ch

Bibliothek Menziken

Di., 16 – 18 Uhr; Fr., 19 – 20 Uhr und jeden 1. Sa. im Monat, 9 – 11 Uhr im Weco-Schulhaus

Bibliothek Burg

Di., 18 – 19 Uhr; Do., 17 – 19 Uhr im Kulturraum

ChanSoNetten (Frauenchor Burg)

Infos: Kettenring Carmen, www.chansonetten.ch

FC Menzo–Reinach

Infos, Trainingszeiten: www.fc-menzoreinach.ch

Ferien(s)pass Menziken/Burg

Infos: Leutwyler Petra, Kasernstrasse 4, 079 757 64 15, info@fpmenziken.ch

Feuerwehrvereinigung «Freunde der Lise»

Infos: Schweizer Christian, Präsident, Hauptstrasse 2, info@freundederlise.ch, 079 570 65 75

Frauenturnverein STV

Training jeden Di., 19.15 – 21.15 Uhr in der Menzo-Turnhalle. Infos: Schweizer Ruth, 062 771 11 15

Gemeinnütziger Frauenverein Menziken–Burg

Brockenstube Weco-Schulhaus: jeden 1. und 3. Do. im Monat, 19 – 21 Uhr und am 2. Sa. im Monat, 9 – 15 Uhr

Gospelfriends Menziken

Infos: info@gospelfriends.ch, www.gospelfriends-menziken.ch

HAGO Gewerbeverein

Hago-Stamm (Mittagessen immer am ersten Do. im Monat, ab 12 Uhr). Infos: info@hago.ch, www.hago.ch

IG Bauern Menziken

Infos: Daniel Stadler, 079 678 46 57, dani.stadler@gmx.ch

IG «Schützt unseren Stierenberg»

Ein Natur- und Naherholungsparadies wird von Windkraftanlagen bedroht. Infos: Flükiger Magi, Präsidentin, www.stiereberg.ch

Kita Menziken

Kinderkrippe Spatze-Näscht (ab 3 Monaten bis Kindergarten): Ganz-/Halbtagesbetreuung. Tagesstrukturen Pick (ab Kindergarten bis Schulaustritt): Mittagstisch, Früh-/Nachmittagsbetreuung. Infos: 062 771 91 61, www.kita-menziken.ch

Kneippverein Seetal (und Wynental)

Infos: Schraner Regula, 078 837 32 77

KV Menzo–Team

Die aktuellen Anmeldeformulare sowie die Jah-

resprogramme unter www.menzo-team.ch. Infos: Locher Gabi, 078 794 29 37

Ludothek Spielwürfel

Mo. + Fr., 16 – 18 Uhr. Infos: www.spielwuerfel.ch

Männerchor Burg

Infos: Rachunek Lubomir, Ländern 42, 5708 Birrwil, 079 914 77 49, www.chorburg.ch

Militär–Sanitäts–Verein aargauSüd

Regelmässige Vereinsübungen zu den Themen Erste Hilfe und Gesundheit. Regelmässige Kurse für Interessierte sowie Sanitätsdienste für Veranstaltungen. Infos: Schwarz Markus, 079 586 06 76, www.msv-aargausued.ch

Modellfluggruppe Menziken

Infos: Eichenberger Daniel, Obergrundstrasse 89, 6005 Luzern, 078 826 99 24

Musikgesellschaft Concordia

Proben jeden Do., 20 Uhr, Singsaal des Menzo-Schulhauses an der Turnplatzstrasse 10. Infos: 079 285 00 03, www.mgmenziken.ch

Mütter–/Väterberatung (kostenlos)

Beratungen nach Voranmeldung: Mo. – Fr., 10.00 – 16.30 Uhr. Telefonsprechstunde: Mo. – Fr., 8.00 – 10.00 Uhr, 062 771 63 30, übrige Zeit Telefonbeantworter. Infos: www.muetterberatung-kulm.ch

Natur– und Vogelschutzverein Menziken–Burg

Anmeldeformular und Jahresprogramm unter www.nvmb.ch

Netzwerk Integration Oberwynental

Offene Treffen ohne Voranmeldung: Stammtisch Deutsch für Erwachsene jeden Di., 9 – 11 Uhr im 1. OG der «Braugarage», Hauptstrasse 70a, Reinach. Elkitreffen für Familien mit Vorschulkindern jeden Do., 9 – 11 Uhr und 13.30 – 15.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Reinach, jeden Fr., 9 – 11 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus Menziken. Angebote und Infos: 062 771 62 40, www.netzwerk-integration.ch

Offiziersgesellschaft Lenzburg OGL

Infos: Weber Stephan, www.oglenzburg.ch, 062 891 73 44

OLG Rymenzburg

Infos: Müller Beat, Turnplatzweg 1, Burg, info@olg-rymenzburg.ch, www.olg-rymenzburg.ch, 079 936 94 68

Pfadi Rymenzburg, Abteilung Wyna Reinach

Infos: Humbel Ciril, Hauptstrasse 81, 5736 Burg, fochs@rymenzburg.ch

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch: Jeweils am 1. Di. vom Monat um 11.30 Uhr im Cafino Conditorei Fischer. Anmeldungen bitte bis Mo., 16 Uhr, Cafino Conditorei Fischer, Telefon 062 771 21 44. Leitung: Voegeli Maurus, 062 822 14 33. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, 062 771 09 04, info@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Do., 8.00 – 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Helfenstein Erika, 062 771 51 14, Kuhn Rosaria, 079 960 29 91 und Hollenstein Helen, 076 517 67 52.

Vereine – Fortsetzung

Regionaler Besuchsdienst

Infos: www.regionalerbesuchsdienst.ch, 079 473 75 33

Regionales Freizeithaus Onderwerch

Jugendliche ab 16 können im Onderwerch verschiedene Räume für Aktivitäten, Partys etc. mieten oder nutzen. Sie erhalten Unterstützung, wenn sie eigene Ideen realisieren möchten. Vereine können die Räume im Onderwerch zu Vorzugsbedingungen nutzen. Erwachsene können die Eventräume für Veranstaltungen, Anlässe und Partys mieten. Die Zielgruppe Jugend 16 – 25 hat bei der Nutzung jedoch Vorrang. Infos: www.underwerch.ch

Schützengesellschaft Menziken

Infos: Weber Jürg (Präsident), juerg.weber.71@bluewin.ch. Jungschützenwesen: Eichenberger Martin, mgeichenberger@bluewin.ch

SLRG Hallwilersee

Infos: www.slrghallwilersee.ch nach

Sportschützen Menziken–Burg

Infos: www.sportschuetzen-menziken.ch, 062 773 25 63

Spitex Menziken–Burg

Benötigen Sie medizinische Pflege, Betreuung oder Hilfe im Haushalt? Gerne unterstützen wir Sie professionell mit motivierten Mitarbeiter/-innen in Ihrem Zuhause. Infos und Beratung: 062 771 03 60 von Mo. – Fr., 8– 12 und 13.30 – 16 Uhr. Infos: www.spitex-menziken-burg.ch

STV Menziken

Mixed Sport Team: Di., 20.30 – 22.00 Uhr, Doppelturnhalle. Ladies-Fitness: Mo., 19.30 – 20.30 Uhr, Doppelturnhalle. Männerriege: Do., 20.00 – 21.30 Uhr, Menzo-Turnhalle. Elki-Turnen: Do., 9 – 9.45 Uhr (zwischen Herbst- und Frühlingsferien), Turnhalle Burg. Infos: www.stvmenziken.ch

SV Volley Wyna

Trainingszeiten Minis (9 – 15 Jahre): Fr., 18.00 – 19.30 Uhr, Turnhalle Pfrundmatte, Reinach. Trainingszeiten andere Mannschaften: www.volleywyna.ch

Tabak & Zigarren–Museum aargauSüd

Führungen sind nach Vereinbarung jederzeit möglich. Infos: www.tabakmuseum.ch

Tennisclub Menziken

Infos: Baumann Sonja, 079 174 57 75, www.tc-menziken.ch

Tischtennisclub Menziken

Mi., 19.30 – 22.00 Uhr, Menzo-Turnhalle. Sa., 15.30 – 18.00 Uhr, Menzo-Turnhalle. Infos: 062 771 26 06, www.ttcmenziken.ch

Velo–Club Menziken–Burg

Infos: Eichenberger Ernst, Mööslacker, 5733 Leimbach, 062 771 02 49

Vereinigung Sagi Menziken

Öffentliches Sagen, jeweils 9 – 11 Uhr: **6. April; 11. Mai (9 – 17 Uhr); 1. Juni; 6. Juli; 3. August; 7. September; 5. Oktober.** Reservation Sonder-

führungen: Während der Saison sind jederzeit Sondervorführungen für private oder geschäftliche Anlässe möglich. Infos: Stutz Karl, Präsident, 062 771 55 71; Weber Roy, Sagi-Obmann, 079 281 74 13

Verkehrs- und Verschönerungsverein Burg

Infos: Rogger Madeleine, Bäckerstrasse 5, Burg, 062 771 01 37

Verkehrsverein Menziken

Infos: Heuberger Annette, Maihuserstr. 9, 062 771 25 79, www.verkehrsverein-menziken.ch

Kirchgemeinden

Pastoralraum Aargau Süd

St. Anna Menziken: Gottesdienst: Do., 18 Uhr und So., 10.15 Uhr. Übrige Veranstaltungen siehe Kirchenzettel

Reformierte Kirchgemeinde

Gottesdienst: So., 9.30 Uhr. Abweichungen siehe «Kirchliche Nachrichten» im Wynentaler Blatt. Übrige Veranstaltungen siehe Gemeindeseiten im «reformiert.» oder auf der Homepage www.ref-menziken.ch

Sonstige Kirchgemeinden

Evangelische Gemeinde Wynental: Gottesdienst (mit Livestream): So., 9.30 Uhr (Aarauer-

vitaswiss–volksgesundheit aargauSüd

Mo. um 14 Uhr im Kirchengemeindehaus und 19.45 Uhr in der Turnhalle Neumatt, Reinach. vitaswiss-Gymnastik mit qualität-zertifizierten Leiterinnen. Gratisprobelektionen und Einstieg sind jederzeit möglich. Infos: Arnold Marianne, 079 506 96 77

Weiherverein Ischlag

Infos: Weiherverein ISCHLAG, Postfach 108, www.entenweiher-menziken.ch

Wynentaler Chor Allegro

Probe: Mi., 19.45 Uhr im Gemeindesaal, 5733 Leimbach. Infos: Steiner Annarös, Menziken, Tel 062 771 26 89

strasse 42, Reinach). Infos: www.egwynental.ch.

Heilsarmee aargauSüd: Gottesdienst: So., 10 Uhr (Wiesenstrasse 8, Reinach). Infos zu unseren vielfältigen Angeboten: www.aargausued.heilsarmee.ch. **Lenzchile, Chrischona Reinach:** Gottesdienst (mit Livestream): So., 10 Uhr (Lenzstrasse 1 in Reinach). Infos zu unseren Aktivitäten: www.lenzchile.ch. **WTL – Way to Live:** Angebote für Menschen, die sich entwickeln und spirituell über ihre Grenzen hinaus wachsen wollen: Haustreffen, persönliche Begleitung sowie monatliche Diskussionsrunde zu Themen, welche das Leben an uns heranträgt. Infos: www.wtlswiss.ch oder info@wtlswiss.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0900 401 501**

Entsorgung

Öffnungszeiten Annahmestellen

Werkhof, Russirainstrasse 3:

Mi., 16.00 – 18.00 Uhr; Sa., 9.00 – 11.00 Uhr
(an Feiertagen geschlossen)

Recycling-Point LUSTENBERGER Menziken GmbH
Gemeindeweidstrasse 6, Menziken

Mo. – Fr.: 7.00 – 12.00 Uhr, 13.15 – 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 – 13.00 Uhr

Altglas

Standorte Glasmulden: Werkhof Menziken, Russirainstrasse 3, Werkhof Ortsteil Burg, Hintergasse. Keine PET-Flaschen. Bringen Sie diese bitte zu den Verkaufsstellen (speziell bezeichnete PET-Sammelcontainer) oder zum Recycling-Point Lustenberger Menziken GmbH. Keine Leuchtstoffröhren, keine Glühbirnen, kein Fensterglas und keine anderen Abfälle in und um die Mulden deponieren! Zuwiderhandlungen werden geahndet!

Altmittel/Alu

Sammlung 14. Mai. Büchsen, Folien und Alteisens sauber und ohne Fremdmaterial. Abgabe beim Werkhof Menziken, Werkhof Ortsteil Burg und Recycling-Point möglich.

Altöl

Sammlung quartalsweise: 23. Februar, 31. Mai, 30. August, 29. November. Technische Öle (Motoren-, Getriebe-, Maschinenöle) und Speiseöle (Frittieröl) getrennt sammeln. Öl gehört nicht in die Kanalisation! Entsorgung **nur während der betreuten Öffnungszeit von 15.00 bis 17.00 Uhr** beim Werkhof Menziken und Werkhof Ortsteil Burg möglich.

Altpapier/Karton

Jeweils dienstags: **5. März, 9. April, 7. Mai, 4. Juni, 2. Juli, 6. August, 3. September, 1. Oktober, 5. November, 3. Dezember.** An den Abfuhr-

daten bis 7.00 Uhr bereitstellen. Das Papier muss gebündelt oder in geeigneten Gebinden, welche nicht über 25 kg wiegen oder in Containern bereitgestellt werden. Tragtaschen und Kartonschachteln mit Altpapier müssen verschnürt sein. Mit Klebebändern versehene Taschen und Kartons werden nicht entsorgt. Dem Papier dürfen keine Fremdstoffe beigefügt werden.

Aluminium-Kaffee-Kapseln

Ein separater Sammelbehälter steht beim Werkhof Menziken, Werkhof Ortsteil Burg und Recycling-Point bereit. Die Kapseln sind zu 100% wiederverwertbar.

Autobatterien, Pneus

Gehören zum Garagisten bzw. zur Verkaufsstelle zurück.

Batterien

Die Verkäufer von Batterien sind von Gesetzes wegen zur Rücknahme verpflichtet. Abgabe beim Werkhof Menziken, Werkhof Ortsteil Burg und Recycling-Point möglich.

Bauschutt

Abgabe gegen Gebühr bei beim Recycling-Point möglich.

Grünabfahren

Jeweils mittwochs: **7., 21. Februar; 6., 20. März;**

3., 17. April; 1., 15., 29. Mai; 12., 26. Juni; 10., 24. Juli; 7., 21. August; 4., 18. September; 2., 16., 30. Oktober (Laub gratis); 6., 13., 20., 27. November (Laub gratis); 4. Dezember (Laub gratis). An den Abfuhrdaten bis 7.00 Uhr bereitstellen. Zum Kompostieren geeignete Rüst- und Gartenabfälle sind, soweit sie nicht am Ort ihres Entstehens kompostiert werden können, der Grünabfuhr mitzugeben. Die kompostierbaren Abfälle dürfen nur in offiziell zugelassenen, mit entsprechender Jahresvignette oder Einzelplomben versehenen Behältern, Containern oder Bündeln bereitgestellt werden. Verfaulte Grünabfälle werden nicht entsorgt! Behälter, welche nicht maschinell geleert werden können, und Bündel dürfen nur max. 25 kg wiegen (SUVA Vorschrift). Keine Anlieferung an Werkhof Menziken! **Jahresvignetten und Einzelplomben können ab Mitte Dezember bei der Abteilung Finanzen bezogen werden.** Die Einzelplomben sind auch im Bahnhof-Shop, im Denner und in der Drogerie + Dorfladen «Sommi» erhältlich. Gebinde ohne gültige Vignetten oder Plomben werden nicht geleert. **Laub in Säcken wird nicht entsorgt.**

Jahresvignette:

Gebinde bis	50 Liter	CHF	45.00
Container bis	140 Liter	CHF	110.00
Container bis	240 Liter	CHF	185.00
Container bis	360 Liter	CHF	270.00
Container bis	770 Liter	CHF	560.00

Einzelplomben:

Gebinde bis	50 Liter	CHF	3.50
Container bis	140 Liter	CHF	9.00
Container bis	240 Liter	CHF	15.00
Container bis	360 Liter	CHF	22.00
Container bis	770 Liter	CHF	47.00

Häckseldienst

13./14. März und 23./24. Oktober. Der Häckseldienst muss vorgängig bestellt werden (Online-Schalter www.menziken.ch/häckseldienst, E-Mail an bauundplanung@menziken.ch, Schalter, Telefon 062 765 78 60). Das Häckselgut ist am ersten Tag, 7.00 Uhr, bereitzustellen. Das Häckselmaterial (nur Holz, Ø max. 25 cm und verholzte Sträucher, keine Wurzeln) muss entweder kompostiert werden oder ist mit der kostenpflichtigen Grünabfuhr zu entsorgen. Die bessere Lösung ist jedoch selbst oder zusammen mit Nachbarn zu kompostieren. Ab einer Einsatzdauer von mehr als 15 Minuten wird der Aufwand mit CHF 3.00 pro Minute verrechnet.

Haushaltgeräte etc.

Weil das Recycling durch vorgezogene Gebühren beim Kauf neuer Geräte finanziert wird, können Haushaltgeräte, Elektronikabfall, Elektrogeräte, Kühlschränke etc. kostenlos an die Verkaufsstellen zurückgegeben werden.

Kadaver

Kadaversammelstelle Reinach, bei der Kläranlage Oberwynental im Moos. Montag bis Samstag, 10.30 bis 11.00 Uhr (an Feiertagen geschlossen). Betreuung Sammelstelle durch Recycling-Paradies Reinach, Telefon 062 771 72 73.

Kehrichtabfuhr

Einmal pro Woche, am Montag, bzw. nach Feiertagen am nächstfolgenden Werktag. Der Kehricht ist, in fest verschnürte, offiziell zugelassene Kehrichtsäcke der Gemeinde abgepackt, zu deponieren. Maximalgewicht 25 kg. Sperrgut (nur Brennbares) wird in beschränktem Umfang mitgenommen (Länge 1.00 m, Ø 50 cm, 25 kg). Die dafür notwendigen



Fachwissen
Kreation
Konstruktion
Montage

Güpfmühle | 6221 Rickenbach | 041 931 02 95 | info@ottiger-ag.ch | www.ottiger-ag.ch



Ihr Spezialist für Haushaltgeräte



Tel. 062-777 27 27

HERZLICHE GRATULATION
MIKE KONRAD
ZUM 20-JAHR-JUBILÄUM



WIR DANKEN MIKE KONRAD FÜR SEIN GROSSES ENGAGEMENT FÜR DIE WYNA GARAGE. ALS KOMPETENTER WERKSTATTLLEITER SORGT ER DAFÜR, DASS IHR AUTO BEI UNS JEDERZEIT IN GUTEN HÄNDEN IST.

WYNA
GARAGE AG
IHR MOBILITÄTSPARTNER DER ZUKUNFT

5737 Menziken 062 771 41 41 www.wyna-garage.ch

Entsorgung – Fortsetzung

Möbel, Kleider, Haushaltgegenstände

Brockenstube im Untergeschoss Schulhaus WECO an der Bahnhofstrasse 4: jeden 1. und 3. Donnerstagabend im Monat, von 19.00 bis 21.00 Uhr und am 2. Samstag im Monat, von 9.00 bis 15.00 Uhr. Nur brauchbare, saubere Gegenstände während den Öffnungszeiten abgeben! Kontaktpersonen: Monika Rey, Telefon 077 468 29 55; Doris Rossi, Telefon: 062 771 25 48 oder www.sgf-menziken.ch.

Neophyten

Zur richtigen Bekämpfung invasiver Neophyten gehört auch die richtige Entsorgung des Pflanzenmaterials. Grundsätzlich sollten alle fortpflanzungsfähigen Pflanzenteile mit dem Kehrriecht entsorgt werden. Spezielle Neophytensäcke können bei der Abteilung Bau und Planung kostenlos bezogen werden. Die ausgerissenen Pflanzen können in den Säcken zusammen mit der ordentlichen Kehrriecht-abfuhr gemäss Entsorgungsplan der Verbrennung zugeführt werden. Der Neophytensackbezug ist möglich, solange der Kanton die Säcke zur Verfügung stellt.

Sonderabfälle, Gifte

Medikamente, Spritzmittel, Lösungsmittel, Farbreste und Gifte jeder Art sind an die Verkaufsstellen zurückzubringen oder den Drogerien und Apotheken zur Entsorgung abzugeben. Wichtig: Inhalt bezeichnen. Grössere Mengen Sonderabfälle aus Haushalten sind bei bewilligten Entsorgungsunternehmen abzugeben (siehe Adressliste unter www.ag.ch/abfall).

Sperrgut-Gebührenmarken sind bei der Abteilung Finanzen erhältlich. **Abfuhrgut ausserhalb eines Containers darf erst am Abfuhrtag bereitgestellt werden.** Um 7.00 Uhr muss der Kehrriecht bereit sein.

Kehrriechtgebühren:

Grundgebühr pro Haushalt/Jahr	CHF	65.00
Container-Plombe (800 Liter, max. 200 kg)	CHF	57.00
Sperrgut-Gebührenmarke	CHF	8.00

Kehrrichtsäcke, Rollen à 10 Säcke:

Kehrrichtsäcke	17 Liter	CHF	13.00
Kehrrichtsäcke	35 Liter	CHF	22.00
Kehrrichtsäcke	60 Liter	CHF	37.00
Kehrrichtsäcke	110 Liter	CHF	65.00

Verkaufsstellen der Kehrrichtsäcke:

Bahnhof-Shop, Denner, Drogerie + Dorfladen «Sommi», Metzgerei Burkard, Migros, Tankstellenshop Coop und Tankstellenshop Hofmatt-Garage

Kleider, Textilien, Schuhe

Abgabe in die Sammelcontainer beim Werkhof Menziken, Werkhof Ortsteil Burg und Recycling-Point möglich. Nur brauchbare, saubere Kleider, Textilien und Schuhe abgeben!

Kunststoffe

Beim Recycling-Point können spezielle Kunststoff Sammelsäcke erworben werden. Infos dazu beim Recycling-Point.

Information Abteilung Bau und Planung

Telefon: 062 765 78 60, E-Mail: bauundplanung@menziken.ch, www.menziken.ch

kaffee und bistro

MOGLI

mode, accessoires, geschenke

Ich führe für Sie «Salat- und Genussgrößen» von Gr. 34 bis Gr. 50
 Patricia Siegrist | Hauptstrasse 38 | 5734 Reinach | 079 421 10 46

Laufend treffen
 trendige
 Neuheiten ein

Montag:
 13.30 – 18.00 Uhr
Dienstag – Freitag:
 9.00 – 11.30/13.30 – 18.00 Uhr
Samstag:
 9.00 – 16.00 Uhr durchgehend

Sonn-Tech
 Sonnen- & Wetterschutz

Von textilen Sonnenstoren bis zum verglasten
 Terrassendach beraten wir Sie fachkundig über
 Produkte und Lösungen.

5737 Menziken | 062 771 50 50
 office@sonntech.ch | sonntech.ch

Fachbetrieb für alle Marken



**Opel- und
 Chevrolet-Spezialist**



GOODYEAR

DUNLOP

FULDA
STRANER NICH TECHNIZIEREN

Sava

CHECKBOX

EVENT GARAGE ^{GBH} Brühlstr. 328, 5732 Zetzwil, 062 773 22 18, info@eventgarage.ch

Am Rein ^{GmbH}
 Gebäude **Reinigungen**

Alzbachstrasse 17
 5734 Reinach
 Telefon 062 771 88 70
 Mobile 079 434 29 29
 www.amrein-reinigungen.ch
 info@amrein-reinigungen.ch

Allgemeine Reinigungsarbeiten für:
 Neubauten, Umbauten,
 Umzugswohnungen/-häuser mit Abnahmegarantie

Unterhaltsreinigungen und Hauswartungen für:
 Öffentliche Gebäude, Wohn- und Gewerbehäuser,
 Industrie und Gastronomie

Wir empfehlen uns auch für:
 Haus- und Wohnungsräumungen

Evangelische Allianz Oberwynental – Gottesdienst mit Stabübergabe

Am Freitag, 12. Januar, fand in der Heilsarmee ein gut besuchter Allianz-Gebetsabend statt. Damit wurde das Allianzwochenende der Evangelischen Allianz Oberwynental eingeleitet.



(sg) – Am Sonntag, 14. Januar, kamen über 300 Besucher zum Brunch-Gottesdienst. Es war eindrücklich, mit so vielen Menschen aus den sechs Allianzgemeinden (zwei Landeskirchen, vier Freikirchen) einen berührenden Gottesdienst zu feiern. Dabei durfte der bisherige Präsident der Allianz, Pfarrer Andreas Schindler, den Stab an den neuen Präsidenten Benjamin Leuenberger, Pastor der Lenzchile, übergeben. Neu wurde Pfarrer Heinz Brauchart mit der Kirchgemeinde Gontenschwil-Zetzwil als siebtes Mitglied willkommen geheissen.



Zwischen wunderschönen Liedern, begleitet von der Lenzchile-Band, und einer anschaulichen Predigt von Pfarrer Schindler zum diesjährigen Allianz-Thema «Gott lädt uns ein» durfte ein feiner Brunch genossen werden.

Viele helfende Hände hatten zum Gelingen dieses wunderbaren Anlasses beigetragen.





Sopranos Barber Club: Die perfekte Haar- und Bartpflege in einer Wohlfühl-Atmosphäre

Im Januar hat an der Hauptstrasse 59a in Menziken der Sopranos Barber Club eröffnet. Emanuele Piccirillo und Barber Luca Pescatore stehen hinter dem Namen. Sie möchten mit einer überdurchschnittlichen Dienstleistung und hervorragenden Produkten ein Bedürfnis abdecken, das in der Region in dieser Form nicht vorhanden ist. Die Kunden sollen sich wohlfühlen, verlassen den Sopranos Barber Club stets sauber und erfrischt und können nach neapolitanischer Tradition einen feinen Kaffee geniessen. Ein perfekter Start ins Weekend oder in den Arbeitsalltag.

(pte) – Sein eigenes Bedürfnis wurde in Barbershops bisher nicht befriedigt, stellte Emanuele Piccirillo fest. Daher hat er sich entschlossen, dies mit dem Sopranos Barber Club in Menziken zu ändern. «Ich lege grossen Wert auf die Pflege der Haare und des Bartes», erklärt der Inhaber, der auch als Trainer im Spitzensport beim FC Luzern tätig ist. Luca Pescatore hat sein Handwerk in Neapel erlernt. Er ist ausgebildeter Coiffeur und Barber und hat sich mit den Jahren immer mehr auf das Herrenfach und die Bartpflege spezialisiert. «In Italien ist die Ausbildung im Bartbereich sehr vertieft und hat den entsprechenden Stellenwert», erklärt Inhaber Emanuele Piccirillo. Die italienische Lebensart wird im Sopranos Barber Club gepflegt. Ein feiner Espresso oder ein Kaffee an der Bar gehört dazu. Das sorgfältige Waschen der Haare und eine überdurchschnittliche Dienstleistung erhalten viel Gewicht und es werden nur qualitativ

hochwertige Produkte verwendet. «Wir sind weder ein Discount- noch ein Edelbarber, aber das ganze Umfeld muss stimmen. Die Kunden sollen mit einem guten Haarschnitt und einem gepflegten Bart erfrischt in den Alltag oder ins Wochenende starten können», stellt Emanuele Piccirillo fest. Luca Pescatore ist zurzeit daran, sein Englisch und sein Deutsch zu verbessern. «Die Leute sind offen und bisher sehr zufrieden», sieht Emanuele Piccirillo kaum eine Sprachbarriere, denn beim guten, gepflegten Aussehen gibt es schliesslich keine Kompromisse.



Gute Gespräche und Begegnungen sowie Glückwünsche zeichneten den Neujahrsapéro 2024 im Gemeindesaal aus.

Ein Prosit auf das 2024 und die Prix-Menzo-Gewinner

Erfreulich, wie sich der Saal füllte: Gemeinderat, Verwaltung und Verkehrsverein Menziken luden zum Neujahrsapéro. Als Premiere waren auch viele Menzikerinnen und Menziker aus dem Ortsteil Burg anwesend, um auf das neue Jahr und auf die Prix-Menzo-Gewinner anzustossen.

(tmo.) – Gemeindeamman Erich Bruderer wünschte allen ein gutes neues Jahr, das wieder mit vielen Herausforderungen verbunden sein wird. Lokal gesehen zum Beispiel mit der ungebrochenen Bautätigkeit im Dorf und «unserem bekannten Bombenkrater neben dem Gemeindehaus». Mit vielen Herausforderungen sah sich auch der eine Prix-Menzo-Gewinner immer wieder konfrontiert. «Er stand nicht immer auf der Sonnenseite des Lebens», wie Verkehrsvereins-Präsidentin Annette Heuberger sagte und Matthias «Disli» Vogt für sein Lebenswerk auszeichnete. Mit seinem Engagement

als Sammler hat er nämlich dafür gesorgt, dass Menziken neben einem Tabakmuseum auch ein Schlüsselanhängermuseum hat. «Rund sechzehntausend Exemplare sind es inzwischen», wie der stolze Preisträger sagte. Die Sammlung befindet sich am ehemaligen Standort der Firma Pfannitech GmbH am Rüteliweg 8 im Menziker Ortsteil Burg. Dort gewährt ihm Roland Pfanner für die Ausstellung schon seit Jahren Gastrecht. Keine Selbstverständlichkeit, wie der Prix-Menzo-Ausschuss fand und ihn ebenfalls mit einem Prix Menzo auszeichnete. Pfanner bedankte sich für diese Ehre und liess durchblicken, dass in diesem Jahr und zum 70. Geburtstag von Matthias «Disli» Vogt wieder ein Tag der offenen Museumstür stattfinden wird.



Prix-Menzo-Gewinner Matthias Vogt (l.) und Roland Pfanner.



Annette Heuberger warb auch für den Grillstellen-Suchwettbewerb des Verkehrsvereins.

Das nächste Dorfheftli erscheint am

Mittwoch 6. März

Redaktionsschluss
Freitag, 1. März, 10.00 Uhr

Tagesaktuell finden Sie uns unter:
dorfheftli.ch
facebook.com/dorfheftli
instagram.com/dorfheftli_ag

**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**



Die Zeitung
mit Mehrwert



Vorverkauf:

- ★ www.saalbau-reinach.ch
- ★ Peter's Gwürzsack
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
Telefon 062 772 06 06

**Ben Hyven
Magie Show**
Samstag, 17. Februar | 20.00 Uhr



**Mike Müller
Klassentreffen**
Samstag, 24. Februar | 20.00 Uhr



**Mit Beat Schlatter, Anet Corti und Häni
Bingo-Show**
Samstag, 9. März | 20.00 Uhr



**Retto Jost
HYPERAKTIV**
Mittwoch, 13. März | 20.00 Uhr



**Saalbaustadl
Paldauer | LIANE | Stefan Roos**
Samstag, 16. März | 20.00 Uhr



Mit freundlicher
Unterstützung von:

ews
LocalPower

Hotel & Restaurant
zum Schneggen

Im Hochhaus in Menziken gehts sportlich zu und her

Nebst einem Hotel und dem Fitnesscenter befindet sich in der dritten Etage des Hochhauses an der Hauptstrasse 35 in Menziken die Physio & Sportarena. Standortleiter Dominik Mühlenschulte und sein Team konnten in den letzten Jahren stetig wachsen und ihr Angebot ausbauen.



Dominik Mühlenschulte (rechts) betreut mit Herzblut Patienten.

(dah) – Seit nun über neun Jahren besteht die Physio & Sportarena im Menziker Hochhaus. Die Akzeptanz bei den umliegenden Ärzten und in der Bevölkerung ist mittlerweile gross. Doch dazu brauchte es viel Fleiss und Engagement und wäre ohne die Fachkompetenz der aktuell zehn Therapeuten nicht möglich gewesen. Zum Team gehören auch eine med. Masseurin und ein Kollege, der sich für Büro / Admin und um die Anliegen der Patienten kümmert. Damit ausreichend Platz zur Verfügung steht, um die Patienten mit dem breitgefächerten Therapieangebot wie Physiotherapie, Med. Trainingstherapie MTT, Manuelle Lymphdrainage, Wassertherapie, Rehabilitation, Rücken- und Rumpfttraining, (Sport-)Massagen und Tape / Dry Needling behandeln zu können, musste in letzter Zeit auch etwas umstrukturiert werden. Aktuell stehen acht Therapieräume zur Verfügung und dank der guten Kooperation mit dem proFIT Fitness- und Gesundheitscenter neu auch ein eigener kleiner Fitnesspark. Bald steht auch ein zweites Auto bereit, um noch mehr Haus- und Heimbefuche anbieten zu



Vorbereitung für den nächsten Patienten in einem Therapieraum.

können. In der heutigen digitalen Zeit kann der Patient zudem seinen Termin einfach und unkompliziert online buchen. Damit das Team stetig auf dem neusten Stand bleibt, stehen interne Weiterbildungen oder der Austausch im Team regelmässig auf dem Programm. Auch die Zusammenarbeit mit verschiedenen Universitäten und Studierenden steht im Fokus. Das Team ermöglicht eine individuelle und persönliche Betreuung der Patienten, denn in der Regel behandelt ein Therapeut jeweils die gleichen Personen, damit der Fokus auf dem Patienten bleibt. Im dritten Stock des Hochhauses an der Hauptstrasse 35 in Menziken ist man daher an der richtigen Adresse. Das Team um Dominik Mühlenschulte freut sich auf eine weiterhin spannende und gute Zusammenarbeit mit Ärzten und Patienten.



Vernissage Frühlingskarten

Bilder zum Jahresthema «Feste»

Vernissage vor Ort

Freitag, 16. Februar | 19 – 21 Uhr
Apéro mit Unterhaltung

Stiftung Lebenshilfe
Saalbaustrasse 9
5734 Reinach AG



Onlineabstimmung

Mittwoch, 14. Februar – Freitag, 16. Februar | 16 Uhr
Teilnahme: stiftung-lebenshilfe.ch oder per QR-Code

Gerne beraten wir Sie bei Ihrem Projekt und erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Neue Bahnhofstrasse 15, 5737 Menziken, +41 (0) 62 765 60 90



Philipp Gloor Tel. 079 711 21 59
Gartenstrasse 1 info@malermeister-gloor.ch
5737 Menziken www.malermeister-gloor.ch



BABY- UND KINDERSCHWIMMEN

ab 10 Wochen bis 4 Jahre



JETZT ONLINE ANMELDEN:
www.firstflow.ch

IM
ASANA SPITAL
MENZIKEN

**CHF 25.-
RABATT**

Bei Kursanmeldung
bis 18.02.2024.
Rabattcode: 53L-2TQ-F7G



Treue Seele: Jasmin und Roger Faes bedanken sich bei Mike Konrad für die 20 Jahre Firmentreue gegenüber der Wyna Garage AG.

Mike Konrad seit 20 Jahren bei der Wyna Garage AG

Wenn einer den attraktiven Renault-Fahrzeuge hinter der Schaufensterfront der Wyna Garage AG an der Hauptstrasse 15 in Menziken die Show stiehlt, hat dies einen speziellen Grund. Werkstatteiter Mike Konrad feiert sein 20-Jahr-Arbeitsjubiläum. In Form einer grossen Schaufensterwerbung lächelt der Jubilar den Passanten und Automobilisten zurzeit zu.

(tmo.) – Ein spezielles Arbeitsjubiläum hat auch eine spezielle Wertschätzung verdient. So jedenfalls sieht es der Geschäftsführer der Menziker Wyna Garage AG, Roger Faes. Als Dank für die Firmentreue von Mike Konrad hat er eine grosse Schaufensterbeschriftung verbunden mit dem herzlichen Dank und dem Foto des Jubilars produzieren lassen. Ganz genau genommen sei Mike Konrad ja bereits schon seit 25 Jahren für die Familie Faes tätig, wie Roger Faes erzählt. Bevor er vor 20 Jahren nach Menziken in die Wyna Garage wechselte, arbeitete Konrad nämlich während fünf Jahren in der Aare Touring Garage in Buchs. Unter anderem als Werkstatteiter. Hier haben sich denn auch die Wege von Mike Konrad und Roger Faes zum ersten Mal gekreuzt. «Ich war im Kundendienst tätig», wie sich Roger Faes erinnert. Schon damals, wie auch heute schätzt Faes als heutiger Geschäftsführer der Wyna Garage AG die Zusammenarbeit des in Malter's wohnhaften Luzerners. Dass Mike Konrad über

all die Jahre den langen Arbeitsweg in Kauf genommen hat, zeigt, dass es ihm in der Wyna Garage in Menziken sehr gut gefällt. Mike Konrad sei ein loyaler Arbeitnehmer und ein fachlich kompetenter Werkstatteiter, wie Roger Faes lobt. Die Zusammenarbeit sei bisher immer angenehm gewesen. Als ein sehr grosses Qualitätsplus stuft Roger Faes die Offenheit des Jubilars ein. Die Umstellung von weniger Mechanik hin zu mehr Elektronik in der motorisierten Fortbewegung ist Mike Konrad immer mit einer grossen Offenheit entgegengetreten. Das gilt auch für die E-Mobilität, welche daran ist, ein neues Zeitalter im Strassenverkehr einzuläuten. «Koni», wie er von seinen Arbeitskollegen genannt wird, ist auch nach 20 Jahren immer noch offen für alles, was der Automobilsektor bereithält. Dementsprechend bildete er sich stetig weiter, um weiterhin am Ball zu bleiben und für all das gerüstet zu sein, was die Automobilindustrie in Zukunft noch mit sich bringen wird.

Elektro- installationen - für Ihre Gebäude- technik.

Ihr
regionaler
Partner!

Eniwa AG
Baselgasse 7
CH-5734 Reinach AG
T +41 62 771 25 75
www.eniwa.ch

eniwa



FALKENSTEIN
Residenz für Wohnen und Pflege

Anlässe in der Cafeteria Falkenstein Menziken

Montag, 12. Februar, 14.30 Uhr
fastnächtlicher Nachmittag
mit Trio Leuthold,
um 16.00 Uhr Auftritt Stompegosler

Montag, 19. Februar, 18.30 Uhr
Kaminfeuersgespräch
mit Franz Hübscher, Reinach

Dienstag, 27. Februar, 14.30 Uhr
Unterhaltung mit Claudio de Bartolo
Sänger und Musiker

Falkenstein Asana AG
Residenz für Wohnen und Pflege
Schwarzenbachstrasse 9, 5737 Menziken
062 765 80 00 / falkenstein-menziken.ch



Freitag, 16. Februar 2024 — 20.00 Uhr
DJ Bluesler & DJ Hampi
Oldiesco Sie ist zurück

Sonntag, 18. Februar 2024 — 11.00 Uhr
Planet HORA - Der Film
Film und Podium

Sonntag, 25. Februar 2024 — 14.00 - 16.30 Uhr
Kinderdisco
Disko

Theater am Bahnhof | Tunastr. 5 | 5734 Reinach AG | tab.ch

**LIEBI + Frick
SCHMID AG Schinznach**

Verkauf Service Vermietung Reparatur



Küchenbau

**Ein Ansprechpartner von
Planung bis Ausführung:
056 463 64 10**

**Haushaltsgeräte: Verkauf, Reparaturen und
Montage von Geräten aller Marken.**

Einmal mit dem Velo rund um die Welt

Monika Estermann und Robert Spengler erzählten am 18. Januar in der Residenz Falkenstein Asana AG in Menziken spannende Geschichten rund um ihre Weltumrundung, für die sie insgesamt 13 Jahre mit ihren Fahrrädern in der grossen weiten Welt unterwegs waren.



Spannender und fesselnder Vortrag in der Residenz Falkenstein.

(dah) – Am Donnerstag, dem 18. Januar, fand am Nachmittag in der Cafeteria der Residenz Falkenstein Asana AG ein beeindruckender Vortrag statt, der die Zuhörer in die faszinierende Welt der Langzeitreisenden Monika Estermann und Robert Spengler entführte. Die beiden Abenteurer berichteten über ihre aussergewöhnliche Weltumrundung per Fahrrad, die ursprünglich auf ein bis zwei Jahre ausgelegt war, letztendlich aber ganze 13 Jahre in Anspruch nahm. Ein bemerkenswertes Unterfangen, das sie über 100 000 Kilometer weit durch 65 Länder führte. Die beiden teilten ihre reichen Erfahrungen und schönen Momente mit dem interessierten Publikum. Die eigens in der Schweiz gefertigten Rahmen ihrer Fahrräder erwiesen sich dabei als äusserst robust und hielten der intensiven Beanspruchung während der gesamten Weltumrundung stand. Mit beeindruckenden 60 Kilogramm Gepäck pro Fahrrad meisterten Estermann und Spengler nicht nur die physischen Herausforderungen, sondern auch bürokratische Hürden



Weltenbummler Monika Estermann und Robert Spengler.

wie Visum-Angelegenheiten in den besuchten Ländern. Die Entscheidung, auf Flugreisen zu verzichten, verfolgten die beiden konsequent. Bei für das Fahrrad unpassierbaren Strecken griffen sie auf alternative Fortbewegungsmittel wie Zug, Bus oder Schiff zurück. Trotz ihres minimalistischen und kostensparenden Reiseansatzes mussten die Abenteurer gelegentlich ihre finanziellen Reserven aufstocken. In Kanada, einer der Stationen ihrer Reise, setzten sie ihre handwerklichen und technischen Fähigkeiten ein, um als gelernte Malerin und Computerfachmann Geld zu verdienen. Auf ihrem Flyer warben sie mit Schweizer Qualität, sodass sie in der Gegend schnell bekannt wurden. Dies ermöglichte es ihnen, innerhalb eines Jahres genügend Mittel zu sparen, um ihre Weltumrundung für weitere drei Jahre fortzusetzen. Nach diesen 13 Jahren Welterkundung planen die beiden bereits neue Abenteuer. Ihre Reiselust und der Wunsch, die Vielfalt der Welt weiter zu erforschen, lassen sie auch in Zukunft neue Routen und Ziele ins Auge fassen.

Der Weg ist das Ziel. Beschreiten wir ihn gemeinsam.

mobiliar.ch Generalagentur Reinach Hauptstrasse 49, 5734 Reinach
Javier Conde T 062 765 44 44, reinach@mobiliar.ch

die Mobiliar

121104



WEBER

Häckseldienst
Wurzelstockfräsen
Holzschnitzel

079 818 62 90 | weberdienstleistung.ch | 5712 Beinwil am See

Service

Willkommen bei uns in Gontenschwil



Raphael Romano
Werkstattchef/Mitlinhaber



Raphael Kurmann
Kundendienst



Stefanie Gloor
Verkaufsberaterin/
Administration



Nutzfahrzeuge

Garage Gloor AG

Dorfstrasse 489, 5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 61, www.partner.volkswagen.ch/gloor

Nach 32 Jahren: Die Ära Schaffhauser geht zu Ende

Ende März ist es so weit: Herbert und Jeannette Schaffhauser lassen Besen, Staubwedel und Putzlappen endgültig im Putzschrank verschwinden und gehen in Pension. 32 Jahre lang waren die beiden als Hauswartpaar des Menziker Primarschulhauses und der Menzo-Turnhalle im Einsatz.



Der Countdown läuft: Das Hauswartpaar Herbert und Jeannette Schaffhauser kann bald seinen dritten Lebensabschnitt genießen.

(tmo.) – Wer so lange als Hauswart tätig ist, gehört schon fast wie zum Inventar des technischen Dienstes. Herbert und Jeannette Schaffhauser können auf eine 32-jährige Ära zurückblicken. Eine lange Zeit und eine, in welcher sich rund um die Schulhäuser so manches verändert hat. Auch die Benimm-Kultur. «Leider ist das so», wie Herbert und Jeannette Schaffhauser einstimmig sagen. Es sei der richtige Zeitpunkt, um aufzuhören, stellt Herbert Schaffhauser fest. Nicht zuletzt auch deshalb, weil es mit seiner Gesundheit vor rund einem halben Jahr nicht zum Besten stand und er noch immer mit Nachwirkungen zu kämpfen hat. Die beiden freuen sich deshalb erst recht auf den Ruhestand. Gefreut hatten sie sich auch vor 32 Jahren, als sie als Ehepaar den Zuschlag für den Posten als Hauswarte in Menziken erhielten. Zuständig waren sie zu Beginn für das alte Schulhaus und das Gemeindehaus. Als Nachfolger von Lilli Hächler und Adolf Wanderon hielten sie während zweier Jahre diese beiden Liegenschaften in Schuss. Danach wa-

ren sie für die Reinigung und Unterhaltsarbeiten im Primarschulhaus und in der Menzo-Turnhalle verantwortlich. Ihre Arbeit beschränkte sich (zu Beginn natürlich noch in einer Sechstage-Woche) nicht nur auf den Innenbereich mit der Reinigung von Schulzimmern, Fenstern, Garderoben, WC-Anlagen und allem, was sonst noch dazugehört. Auch im Außenbereich warteten die vielfältigsten Arbeiten auf das Hauswartpaar. Omnipräsent sind leider auch Littering und Vandalismus. Typische Schattenseiten eines Hauswartjobs. Es gab aber auch ganz viele schöne Zeiten, auf welche das Hauswartpaar gerne zurückblickt. «Wir hatten viele schöne Begegnungen», sagt Herbert Schaffhauser. Viele Schulpfleger, Lehrer und Gemeindebehörden habe er kommen und gehen sehen. Auch ganz viele Schüler, welche nun ihr eigenen Kinder in die Schule bringen. Von Zeiten, als er als Begleiter von Schulreisen und als Skilehrer in Skilagern tätig war, schwärmt Schaffhauser noch heute. Er wird auch als Pensionär weiter von diesen guten alten Zeiten zehren.



Kinderkrippe 🐾 **Schülerhort** 🐾 **Mittagstisch**

Ihre Kinder im Mittelpunkt und dies bereits ab dem 2. Lebensmonat in der KITA zum Wohlfühlen.

Profitieren Sie von:

- Der familienergänzenden Kinderbetreuung
- Einkommensabhängigen Tarifen
- Mehrtages- und Geschwisterrabatt

Kontakt:
Kindertagesstätte Pink Panther
Alte Strasse 47
5734 Reinach AG

Telefon +41 (0)62 771 47 77
E-Mail info@pink-panther.ch
Homepage www.pink-panther.ch

MAX DÖBELI AG
BAUSCHREINEREI
5737 MENZIKEN

**Persönliche Arbeit –
Ihr Schreiner machts**

T 062 771 19 28 | F 062 771 05 24
post@doebeliag.ch

Holzbodenbeläge
Innenausbau
Fenster und Türen

open house Sonntag, 3. März

Komm vorbei und lerne unser vielfältiges Angebot in Gratis-Probelektionen kennen.
Wir freuen uns auf dich!

08.00 – 08.45	SONNENGRÜSSE mit Mantras	Sandra
09.00 – 10.00	EARLY-BIRD HATHA-YOGA	Sandra
10.15 – 11.30	HATHA-YOGA	Ruth
11.45 – 13.00	HATHA-YOGA für Anfänger	Roli
13.15 – 14.30	SENSITIVE YOGA	Angie
14.45 – 16.00	VINYASA POWER YOGA	Verena
16.15 – 17.30	HATHA-YOGA	Antje
17.45 – 19.00	HERZ-CHAKRA Bewegungsmeditation	Roli
19.15 – 20.00	YOGA NIDRA Tiefenentspannung	Sandra

Alle Lektionen sind für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet

Anmeldung: ruth.widmann@gmail.com
Whatsapp 079 611 87 32



Yoga Beinwil am See
Luzernerstrasse 24
www.yogabeinwil.ch

Regionalplanungsverband aargauSüd impuls startet mit der Strategiesitzung ins neue Jahr

2024 ist das letzte Jahr der laufenden Legislatur. Es galt, im Rahmen der Sitzung von Mitte Januar die im Jahr 2022 gesteckten Ziel zu überprüfen, anzupassen und dringliche Themen aufzugreifen.



Daniel Heggli (GPK-Mitglied und Gemeindeammann Zetzwil) und Karin Faes (Repla-Präsidentin und Grossrätin) im Austausch.



Oliver Bachmann (metron), Niklaus Boss (Gemeindeammann Teufenthal) und Emil Huber (Gemeindeammann Unterkulm).

(Eing.) – Während die Teilnehmenden die fürs Jahr 2023 gesetzten Ziele studieren, ist es für einen kurzen Moment still im Sitzungszimmer. Mit einem Blick in die Runde ergreift Niklaus Boss das Wort: «Bruno Rudolf und Emil Huber haben ihre Ziele erreicht – ich hingegen stecke noch mitten in meiner Arbeit und habe noch viel zu tun.»

Es gibt viel zu tun

Aufgeteilt in drei Gruppen wird rege diskutiert, werden neue Situationen analysiert und Ideen zusammengetragen. Martin Grütter, Kerngruppe Wirtschaft, sieht die Notwendigkeit eines Prozesses, um ein «Arealinventar» für die Region zu erstellen. «Dies wäre sehr nützlich, um interessierten Firmen die verschiedenen Möglichkeiten für eine Ansiedlung aufzuzeigen.» Auch die Gruppe von Niklaus Boss, Kerngruppe Raumplanung, ist produktiv. Neben den aktuellen Arbeiten im Bereich Sportanlagen, Freizeit- und Erholungsangebot haben sich weitere Themen in den Vordergrund gedrängt. Bis Ende Januar werden die Ziele 2023

formuliert und die Umsetzung in den einzelnen Kerngruppen in Angriff genommen.

Ausblick

Karin Faes setzt die Prioritäten bei der Gesundheitsversorgung, konkret bei den Auswirkungen der Überalterung der Gesellschaft. Für die ältere Bevölkerung in der Region müssen neue, bessere Rahmenbedingungen geschaffen werden, damit sie möglichst lange selbstständig bleiben können. Dieses Thema wird voraussichtlich in die nächsten Legislaturziele einfließen. Zuwarten will man aber nicht. Ein erster runder Tisch mit den Gemeinden wird auf Juni 2024 geplant.



Konzentriert: Christian Brodmann (Kreisplaner), Bruno Rudolf (Reinach) und Martin Grütter (Beinwil am See).

Wohnüberbauung «Zukunftspforte» in Menziken

Die Steiner AG entwickelt im Zentrum von Menziken die attraktive Wohnüberbauung «Zukunftspforte» mit Zentrumsqualitäten. Die vorgesehenen sieben Bauten umfassen 163 Wohnungen und Gewerbeflächen. Die Baueingabe für die Neubauten und den Abbruch erfolgte im Dezember 2023. Der voraussichtliche Baustart ist für Sommer 2025 vorgesehen.



(Eing.) – Die Entwicklung für das Areal «Zukunftspforte Menziken» sieht auf der Parzelle der ehemaligen Alu-Menziken eine Bebauung mit sieben leicht differenzierten und in der Höhe gestaffelten Baukörpern vor. Das Grundstück mit der heute bestehenden Industriehalle ist Teil des Richtkonzepts Zentrum, welches das gesamte Quartier Bahnhof Menziken-West umfasst. Im Rahmen eines durch die Immobilienentwicklerin Steiner AG organisierten Dialogverfahrens mit Variantenstudium wurde unter Einbindung der Gemeinde, des kommunalen Raumplaners, weiterer Fachplaner und Experten ein überzeugendes Richtprojekt erarbeitet, das mittels Teilrevision in das Richtkonzept überführt wurde. Die Baueingabe für die Neubauten und den Abbruch erfolgte im Dezember des vergangenen Jahres.

Zehngeschossiges hohes Haus

Das Projekt befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof und erstreckt sich entlang der Bahnstrecke zwischen der Badstrasse und der Neuen Bahnhofstrasse. Die Gebäudekörper reagieren an den Rändern im Osten und Norden mit ihrer linearen, leicht versetzten Struktur auf die Gleise und die Strasse. Gegen Süden, als Reaktion auf die städtebauliche Lage, gibt es eine öffentliche Platzsituation mit einem zehngeschossigen hohen Haus, das den Auftakt mit dorfplatzähnlichem Charakter in die neue Bebauung markiert und einen Dialog zum bestehenden «Alu-Hochhaus» bildet. Im Inneren und nach Westen werden die Gebäuderänder freier und zonieren den gemeinschaftlichen Binnenraum, wodurch eine Sequenz an Grün- und Freiräumen mit grosser

Aufenthaltsqualität entstehen. Auch in der Materialisierung wird die städtebauliche Höhenstaffelung in den Putzfassaden über farbige Kronen thematisiert.



Miet- und Eigentumswohnungen

Die Überbauung sieht attraktive Miet- und Eigentumswohnungen mit 2½ bis 5½ Zimmern sowie Gemeinschafts- und Gewerbeflächen im Erdgeschoss vor. Zwei an den Parzellenrändern liegende Quartiersstrassen erschliessen die Gebäude im Einbahnverkehr für Besucherinnen und Fussgänger, während jeweils eine Rampe an den Gemeindestrassen den Verkehr direkt in die unterirdische Einstellhalle führen.

Aus Wohnraum wird Lebensraum

Mit dem Konzept «Zukunftspforte» soll eine einzigartige «Community» gebildet werden, die grosse Mehrwerte für die Überbauung und Menziken schafft. Das Konzept trägt durch den lokalen Aufbau einer Community aktiv zur Vernetzung der Menschen bei und macht neue Wohnformen, kostengünstige und attraktive Wohnmöglichkeiten, flexible Jobs und Dienstleistungen aller Art einfach zugänglich. Gewerbeflächen für beispielsweise eine Restaurantnutzung oder Wäscherei sowie Gemeinschaftsflächen und eine Kita im Erdgeschoss bieten den Anwohnern und der Öffentlichkeit weitere Möglichkeiten für einen Austausch.

Pionierprozess und Nachhaltigkeits-Label

Das Projekt wurde durch die Steiner AG nach der innovativen Planungs- und Realisierungsabwicklung «Integrated Project Delivery IPD» organisiert, die einen kollaborativen und kooperativen Arbeitsprozess als Basis hat. Die jeweiligen Unternehmen mit ihren speziellen Ausführungskompetenzen wurden bereits in den frühen Planungsphasen miteinbezogen. Die Überbauung wird nach den Vorgaben des Nachhaltigkeits-Labels SNBS geplant. Die Wärmeerzeugung soll über einen Nahwärmeverbund erfolgen.

Projektdate

Anzahl Bauten:	7 Wohnbauten
Raumangebot:	163 Wohnungen 95 Miet-, 67 Eigentumswohnungen (3 × 1½ Zi. / 45 × 2½ Zi. / 62 × 3½ Zi. / 44 × 4½ Zi. / 9 × 5½ Zi.)
Parkplätze:	220 (190 unterirdisch / 30 aussen)
Veloabstellplätze:	542 (366 unterirdisch / 176 aussen)
Energie-Standard:	SNBS Silber (angestrebt)

Geschätzte Baukosten

ca. 58,6 Mio. Fr.

Voraussichtlicher Baubeginn

Sommer 2025

Voraussichtliche Fertigstellung

Frühling 2028

Jahresbericht der Vereinigung Sagi Menziken



(Eing.) – Wie immer begann das Betriebsjahr 2023 mit der Vorstandssitzung, wo die Tätigkeiten und das Programm für das kommende Jahr besprochen, geplant und fixiert wurden.

Die öffentlichen Vorführungen fanden zwischen April und Oktober, jeweils am ersten Samstag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr, statt. Dazu gehörten auch das Sagen am Trödlermarkt, am Jugendfest und am Schweizer Mühlentag. Im vorliegenden Jahresbericht 2022 wurde dem vergangen Jahr nochmals gedacht und die Revisoren genehmigten dann die Rechnungen 2022 über die Vereins- und Trinkgeldkasse. Dies alles wurde für das Rundschreiben im März 2023 an alle Mitglieder und Gönner der Vereinigung festgehalten.

Nach dem Vorbereitungstag, an dem unsere «alte Dame» betriebsbereit gemacht wurde, und der Anlieferung der zu sägenden Stämme begann

im April 2023 die eigentliche Saison. Diese verlief dann, abgesehen von kleineren Reparaturen an der Wehranlage, störungsfrei und manch ein Besucher konnte sich an der laufenden Sagi erfreuen und sich an unserem Stand an der WYNAexpo vom 27. bis 30. April 2023 im Zelt vom Forstbetrieb aargauSüd genauer über unsere Sagi informieren, denn sie bildet immer noch inmitten unseres Dorfes einen schmucken Blickpunkt. Dies ist natürlich unserer Sagimannschaft gedankt.

Im November 2023, nach der «Einwinterung» und dem gemeinsamen Mittagessen der Sagimannschaft samt ihrer Partner/-innen im Restaurant Storchen, ging dann ein weiteres erfolgreiches Betriebsjahr unserer «historischen Sagi Menziken» zu Ende.

Die Sagimannschaft freut sich schon jetzt auf das Jahr 2024 und hofft auf viele Besucher/-innen.

Das Musiknetz Oberwynental wird zum Musiknetz aargauSüd

(Eing.) – Das Musiknetz Oberwynental fördert die Zusammenarbeit aller musikalischen Akteure in der Region. Seit 2019 wird diese Zusammenarbeit der musikalischen Vereine und Ausbildungsstätten aufgebaut. Das Projekt wurde, wie praktisch alles im Kulturbereich, durch Corona ausgebremst. Umso mehr war das Ziel, nach der Pandemie als Einheit in der Öffentlichkeit aufzutreten. Unter dem Namen «Musiknetz Oberwynental» haben sich die verschiedenen Akteure an der WYNAexpo 2023 präsentiert.

Nun soll die Organisation über Impuls Zusammenleben unter dem Fachbereich Freiwilligenarbeit geführt werden. Die Steuerung und Leitung wird durch eine Steuergruppe geleistet, welche sich aus Mitgliedern der Musiknetz-Akteure zusammensetzt.

Mindestens einmal jährlich wird eine Koordinations- und Austauschitzung stattfinden, zu welcher alle Musikschaffenden der Region eingeladen werden.



Am 15. Januar 2024 fand in den Räumlichkeiten von Impuls aargauSüd die diesjährige Koordinations- und Austauschitzung statt. Es ging darum, das von der Steuergruppe erarbeitete Konzept zu diskutieren und zu verabschieden. Zudem wurde

der Antrag gestellt, das Netzwerk auf das gesamte Gebiet von Impuls aargauSüd auszuweiten und das Musiknetz Oberwynental in Musiknetz aargauSüd umzubenennen.

Unter den an der Sitzung anwesenden Akteuren wurde über die anstehende Namensänderung sowie das Konzept diskutiert. Danach stimmte die Versammlung dem Konzept, dem Budget sowie der Regionenerweiterung zu. Somit heisst das Netzwerk neu Musiknetz aargauSüd.

Nun gilt es für die Steuergruppe, das Konzept umzusetzen und alle nötigen Schritte zur Gebietserweiterung anzugehen.

Bald finden Sie alle Infos auf der neuen Homepage, www.musiknetz-aargausued.ch. Dort können sich die verschiedenen musikalischen Akteure vernetzen. Die Homepage bietet aber vor allem die Möglichkeit, Musikbegeisterten das musikalische Angebot der Region näherzubringen.

Musikalische Vereine und Organisationen, welche neu entstanden sind oder neu zum Gebiet des Netzwerks gehören, können sich bei Interesse gerne an kontakt@musiknetz-aargausued.ch wenden.

SAVE THE DATE

2. MÄRZ 2024

«GSCHICHTLIMORGE» MIT CLAUDIA KAYROOZ

im Kulturraum Burg | Beginn 09:30 Uhr

25. MAI 2024

OFFENER GARTEN

bei Bruno und Babette Burger, Niederwilstrasse 18,
5736 Burg | Start 15:00 Uhr

**MEHR INFOS ZU UNSEREN VERANSTALTUNGEN
FINDEN SIE HIER:**

Personeller Wechsel an der Musikschule Menziken

Andreas Schlegel verabschiedet sich und übergibt sein Amt als pädagogischer Leiter der Musikschule Menziken per 1. Februar an Simon Zinsstag aus Basel. Beim Jubiläumsfest der Musikschule, welches am 2. März stattfinden wird, soll die Übergabe noch gefeiert werden.



Der erfahrene Musiker Andreas Schlegel gibt die Leitung ab.

(dah) – Andreas Schlegel ist in Basel geboren, wo ihm seine musikalischen Eltern die Freude an der Musik buchstäblich in die Wiege legten. So entdeckte er schon bald seine Leidenschaft und studierte historische Zupfinstrumente an der Schola Cantorum Basiliensis (Hochschule für Musik Basel). Zudem war er Hörer der Musikwissenschaft. Familienbedingt zog es ihn dann im Jahr 1986 nach Menziken und erteilte ab dann in der Region Gitarrenunterricht. Von 1990 bis 1997 leitete er die Musikschule in Reinach und ab 1991 begann er auch die Arbeit im Vorstand der Vereinigung Aargauerischer Musikschulen. In Menziken gehörte er von 1998 bis Mitte 2005 zum Leitungsteam der Musikschule und war für die Administration zuständig. Ab dem 1. Februar 2017 übernahm er die Leitung der Musikschule in Menziken. Die Verbindung zwischen gemeinsamem Musizieren und Erlebnis war ihm immer wichtig, weshalb seit 2019 Musikkalender durchgeführt werden. Das Zusammenspiel wird im seit 2022 gültigen Reglement mustergültig gefördert und auch regional ermöglicht, wodurch die Schule für die Zukunft sehr gut aufgestellt ist. Zudem steht die Musikschule seither allen Menzike-



Simon Zinsstag freut sich auf die neuen Herausforderungen.

rinnen und Menzikern offen. Auch die Vernetzung der Musikbegeisterten in der Region war ihm ein Anliegen, weshalb er das Musiknetz Oberwytental mit initiierte. Schlegel war immer auch als Lautenist unterwegs und verband das Spielen mit der Erforschung der Musik und der Zupfinstrumente. In Büchern, vielen Publikationen und Vorträgen gibt er sein Wissen weiter. So kamen über die Jahre immer mehr Tätigkeiten hinzu, sodass Andreas Schlegel sich entschloss, die Musikschulleitung weiterzugeben. Per 1. Februar wird nun Simon Zinsstag die Leitung der Musikschule übernehmen. Wie Andreas Schlegel wuchs auch er in einem künstlerischen Umfeld auf. Sein Vater war Geigenlehrer und er selbst begann bereits mit sieben Jahren das Cello zu spielen. Schon während seiner Kindheit war ihm klar, dass er später unterrichten möchte. Darum absolvierte er das Musikstudium in Genf und ein paar Jahre später die Ausbildung zum Musikschulleiter an der Fachhochschule. Nun bietet sich ihm in Menziken die Möglichkeit, sein Können unter Beweis zu stellen. Er freut sich sehr auf die neue Herausforderung und ist motiviert, ab Februar die Leitung der Musikschule zu übernehmen.



Neudorfstrasse 52 Tel. 062 772 39 06 christian.siegrist@fbagsued.ch
5734 Reinach Natel 079 320 08 32 www.fbagsued.ch

Brennholzbestellung 2024

Wir bitten Sie, Ihre Brennholzbestellung bis spätestens **29. Februar 2024** einzureichen.

Buche	Fr. 120.00/Ster
Laubholz gemischt	Fr. 100.00/Ster
Nadelholz	Fr. 90.00/Ster

Die Preise gelten ab Waldstrasse und sind exklusive MwSt. Die Zuteilung erfolgt nach Eingang der Bestellung. Sämtliches Brennholz muss bis Ende Juli 2024 abgeführt werden.



Brennholzbestellung 2024

Ich akzeptiere die Bestellbedingungen und bestelle hiermit:

Buche _____ Ster

Laubholz gemischt _____ Ster

Nadelholz _____ Ster

Name und Vorname: _____

Adresse: _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

«KV uf de Gmeind» – Infoabend

Am Abend vom 16. Januar fand im Gemeindefaal in Unterkulm der Infoabend «KV uf de Gmeind» statt. Angesprochen wurden kommunikative, motiviert im Team arbeitende Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler aus dem Bezirk Kulm. Neun Gemeinden stellten die KV-Lehre auf einer öffentlichen Verwaltung näher vor.



Stefanie Siegenthaler, Gemeindefschreiberin Stv, gibt Auskunft.

(dah) – Erstmals fand der Informationsanlass «KV uf de Gmeind» statt, bei dem neun Gemeinden aus dem Bezirk Kulm Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler über die Lehre zur Kauffrau / zum Kaufmann EFZ in der Branche öffentliche Verwaltung informierten. Der Abend bot einen umfassenden Einblick in die dreijährige Ausbildung und die verschiedenen Themenbereiche. Die KV-Lehre zeichnet sich durch ihre Vielseitigkeit aus: Die Arbeit gestaltet sich individuell, zukunftsgerichtet, abwechslungsreich, aufstiegsorientiert und kompetenzorientiert. Die Ausbildung erfolgt dabei im Lehrbetrieb, in der Berufsfachschule sowie an 16 Tagen in überbetrieblichen Kursen. Die Berufsschule wird an der Handelsschule KV Aarau absolviert und es besteht die Möglichkeit, die Berufsmaturität zu erlangen. Den Abend eröffnete Luca Zanatta von der Gemeinde Reinach mit einem informativen theoretischen Teil, in dem die Schülerinnen und Schüler die Chance hatten,

mehr über die verschiedenen Aspekte der Ausbildung und die Berufsschule zu erfahren. Dabei wurde deutlich, dass die Lehre zur Kauffrau / zum Kaufmann EFZ in der öffentlichen Verwaltung nicht nur fachlich anspruchsvoll ist, sondern auch eine solide Grundlage für eine erfolgreiche berufliche Zukunft legt. Nach dem theoretischen Teil hatten die 13 Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, sich an vier Infowänden direkt von Gemeindeangestellten Informationen einzuholen. Diese direkte Interaktion ermöglichte es den Jugendlichen, offene Fragen zu klären und vertiefende Einblicke in die Praxis zu gewinnen. Es entstanden gute Gespräche, in denen die angehenden Lehrlinge wertvolle Einblicke in den spannenden und abwechslungsreichen Beruf erhielten. Ein besonderer Fokus des Infoabends lag auf der Empfehlung, eine Schnupperlehre zu absolvieren. Die Möglichkeit, praktische Erfahrungen direkt vor Ort zu sammeln, nicht nur in einer Gemeinde, sondern auch in anderen Branchen, ermöglicht es den Jugendlichen, ihre persönlichen Vorlieben und Stärken zu entdecken und festzustellen, ob die KV-Lehre die beste Wahl für sie ist. Insgesamt war der Infoabend «KV uf de Gmeind» ein gelungener Abend, der den Oberstufenschülerinnen und -schülern wertvolle Informationen und Einblicke in die Welt der öffentlichen Verwaltung bot. Weitere Informationen dazu werden gerne auf der jeweiligen Gemeindekanzlei abgegeben.

ÖFFENTLICHER VORTRAG

EINFACH ATMEN - BESSER LEBEN



DIE ATMUNG IST FÜR UNS
ETWAS
SELBSTVERSTÄNDLICHES -
ODER DOCH NICHT?

REGINA MUTZNER
DIPLOMIERTE ATEMTERAPEUTIN MIDDENDORF AFS

DONNERSTAG, 7. MÄRZ 2024 - 19.30 UHR

ASANA SPITAL MENZIKEN - SAAL 1

IM ANSCHLUSS AN DEN VORTRAG OFFERIEREN WIR IHNEN
KAFFEE UND KUCHEN

OBERKULM



**Heizungs-/Sanitärinstallateur/-in EFZ
oder Servicetechniker/-in**

100% (4.5-Tage-Woche)

Per sofort oder nach Vereinbarung

Wyntech AG
Markus Kuster
062 776 33 68
info@wyntech.ch



UNTERKULM

BAUVERWALTUNG REGION KULM

5726 UNTERKULM 5727 OBERKULM 5723 TEUFENTHAL 5724 DÜRRENÄSCH 5725 LEUTWIL

Baukontrolleur/-in

80% oder nach Vereinbarung

Per sofort oder nach Vereinbarung

5726 Unterkulm
062 776 41 65
bauverwaltung@regionkulm.ch



REINACH



Betriebsmechaniker

100%

Per sofort oder nach Vereinbarung

HOMAG AG
Alte Aarauerstrasse 7
062 771 31 88
info@homag-ag.ch



SEENGEN



Landschaftsgärtner/-in EFZ

100%

Per sofort oder nach Vereinbarung

Busi Gartenbau GmbH
Peter Sandmeier
079 222 34 24
info@busi-gartenbau.ch



LENZBURG



Linienbusfahrer/-in

80 - 100%

Per sofort oder nach Vereinbarung

Regionalbus Lenzburg AG
Corinne Hostettler
5600 Lenzburg
c.hostettler@eurobus.ch



HITZKIRCH

HAIR & BEAUTY
HOLLIGER

Coiffeuse/eur EFZ

40 - 100%

Auf 1. März oder nach Vereinbarung

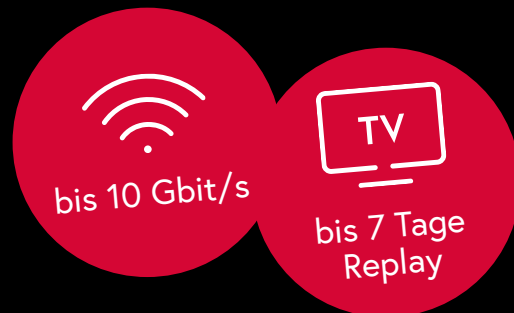
Hair & Beauty Holliger
6285 Hitzkirch
041 917 13 52
www.hairandbeauty.ch



Internet + TV

1 Jahr 34.–/Mt.

danach ab 74.–/Mt.



Jetzt wechseln:
quickline.ch

ews
LocalPower

QUICKLINE

Die ZSO aargauSüd erhält Verstärkung

Am 22. Januar 2024 fand in der Zivilschutzorganisation aargauSüd der WK «Neueingeteilte» statt. Die Neueingeteilten wurden bei der Aushebung für den Zivilschutz ausgewählt, haben bereits die zweiwöchige Grundausbildung in Eiken absolviert und wurden einem Fachbereich zugeteilt. Im WK wurden die sechs Anwesenden der insgesamt neun Soldaten über die administrativen und organisatorischen Gegebenheiten der ZSO aargauSüd und über das Zivilschutzgebiet unterrichtet.

(Eing.) – Der Tag begann mit einem Informationsblock, geführt von Kommandant Major Gregor Müller. Im Anschluss folgten Einzelgespräche zwischen den Neueingeteilten und dem Kommando, um einander besser kennenzulernen und die individuellen Fähigkeiten der neuen Zivilschützer effektiv in der ZSO einzuflechten. Zudem wurden die Stammdaten erfasst und die Zivilschutzausrüstung komplettiert. Nach einer detaillierten Führung durch die Zivilschutzanlage Meyermatt in Reinach durch den stellvertretenden Kommandanten Major Tobias Kehrer verschob die Mannschaft ins Spital Menziken zum gemeinsamen Mittagessen.

Am Nachmittag besichtigte die Gruppe die Zivilschutzanlagen in Gränichen und Kulm sowie das Depot Moortal, damit sie mit der Infrastruktur innerhalb des Zivilschutzgebietes vertraut wurden. Im zweiten Block am Nachmittag wurde geübt: Kommandant Stv Major Tobias Kehrer erklärte den Neuzugängen die Funk- und Sprachregeln und Kommandant Stv Hauptmann Dominic Zumbühl erläuterte die Bedeutung und Aufgaben der NTP (Notfalltreffpunkte) in unserer Region.

Kommandant Major Gregor Müller ist begeistert, dass die ZSO aargauSüd motivierte Verstärkung

erhält und freut sich auf die künftigen gemeinsamen WKs und Einsätze.

Ebenfalls in dieser Woche begann der zweiwöchige WK «Einsatzvorbereitung Betreuung». Dieser WK knüpft an den letztjährigen WK «SRK Pflege» an, wo die Zivilschützer in verschiedenen Pflegeinstitutionen in der Region individuell ausgebildet wurden. Im aktuellen WK sind dieselben Zivilschützer zwei Wochen lang im Einsatz, damit sie für den Ernstfall vorbereitet und ausreichend geschult sind. Robin Hunziker, einer von zwölf Zivilschützern im WK «EiVo Betreuung» wird die nächsten beiden Wochen bei der Stiftung Lebenshilfe in Reinach die Fachkräfte unterstützen. Seine Aufgaben umfassen die Eins-zu-Eins-Betreuung der Bewohner, die Mithilfe bei verschiedenen Aktivitäten, die Unterstützung bei administrativen Arbeiten und Weiteres.

Er freut sich auf seinen Einsatz: «Es ist schön, wieder am selben Einsatzort mithelfen zu können, denn ich kenne bereits viele der Mitarbeiter und der Bewohner. Es macht mir Spass, die Angestellten zu unterstützen und Zeit mit den Bewohnern zu verbringen.»

Kochen wie ein Gault-Millau-Koch

In einer weiteren fünfteiligen Serie zeigt Tom Strub im Dorfheftli Schritt für Schritt, wie man ein Fünfgangmenü für vier Personen kocht und so zum Starkoch in der eigenen Küche wird.



Warmer Brownie, Nougatcrème, Haselnüsse, Fior di Latte



ZUTATEN FÜR 4 PERSONEN

- Dunkle Schokolade	100g
- Butter	40g
- Ei	1 Stk.
- Zucker	60g
- Mehl	10g
- Macadamianüsse	50g
- Nougatschokolade	100g
- Rahm	100g
- Fleur de Sel/Meersalz zum Abschmecken	
- Fior di Latte-Glace	1 Becher

ZUBEREITUNG

- Den Ofen auf 175°C Umluft vorheizen. Die Macadamianüsse auf einem Blech im Ofen für 17 Minuten goldbraun rösten. Die gerösteten Nüsse in einem Küchentuch leicht mit der Faust zerbrechen.
- Dunkle Schokolade mit der Butter zusammen auf einem Wasserbad schmelzen. Ei, Zucker und Mehl zu einer glatten Masse verrühren. Beide Massen miteinander verrühren und 10g der

Macadamianüsse begeben. Die Browniemasse in eine mit Backpapier ausgekleidete Form geben und bei 175 °C für 15 Minuten backen. Die Brownies müssen nach dem Backen noch leicht feucht sein.

- Die Nougatschokolade auf einem Wasserbad schmelzen. Anschliessend den Rahm langsam in die Nougatschokolade einrühren und mit Fleur de Sel abschmecken.

ANRICHTEN

- Den warmen Brownie in gleichmässige Stücke schneiden und auf einem Teller platzieren. Mit einem Löffel Nougatcrème abdecken und mit den restlichen Macadamianüssen garnieren. Neben dem Brownie eine Kugel Fior di Latte servieren.

Ich wünsche Ihnen viel Spass bei der Zubereitung und natürlich beim Geniessen. Sollten Sie einmal in Schaffhausen sein, würde es mich freuen, Sie in der Sommerlust zu begrüssen.



AMBIANCE Wir leben Küchen | Bäder | Räume
 KÜCHEN BÄDER
 +41 41 925 24 00
 info@ambiance-kuechen.ch
 www.ambiance-kuechen.ch

online gutscheincode: wow24

2 monate
geschenkt!*

**discount
fitnesscenter fit.ch®**

jetzt sofort easy online anmelden!

discountfit.ch

wir sind der grösste fitness- & lifestyle anbieter der schweiz.
discountfit zählt bereits 25 filialen und weit über 30'000
begeisterte mitglieder. einfach gut aussehen zum
sensionspreis von nur 39.-/monatlich!
fitness & lifestyle für alle! bis bald...

info@discountfit.ch | www.discountfit.ch
oder abo easy im onlineshop kaufen! www.discountfit.ch

* - beim neuabschluss einer
jahresmitgliedschaft
- mindestlaufzeit 12 monate

- nicht kumulierbar mit anderen
angeboten
- anbot limitiert und zeitlich
beschränkt

reinach ag

aarauerstrasse 28
5734 reinach ag

info und abo-
einschreibungen

mo 18.00 - 19.00
mi 19.00 - 20.00
sa 11.00 - 12.00

nr.1 fitness & lifestyle | 25 standorte | 30'000 members | 365 tage | 6-23uhr

RIO
besser trinken

Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.

Beni Wiler
Rio Getränkemarkt
Menziken



Woodford Reserve Distillers's Select Whisky



Weltweit einer der beliebtesten Bourbons, setzt der Woodford Reserve Masstäbe, die von der Konkurrenz oft angestrebt wurden, doch meist unerreicht blieben.

Hinter der «Woodford Reserve», einem Kentucky Straight Bourbon, steht heute die Brown-Foreman Corporation. Gebrannt wird in der Woodford Reserve Distillery, ehemals unter Old Oscar Pepper Distillery, beziehungsweise unter Labrot & Graham Distillery bekannt, gelegen etwa zwölf Kilometer ausserhalb der Stadt Versailles, eingebettet in die weltberühmte Graslandschaft im US-Bundesstaat Kentucky. Während das Gesetz nicht verlangt, dass Bourbon in Kentucky hergestellt wird, produziert der Bluegrass-Staat etwa

95% des weltweiten Angebots. Es gibt mehrere Hauptgründe, warum Kentucky heute die Bourbon-Hauptstadt der Welt bleibt. Kentucky war Amerikas ursprünglicher Westen. Als frühe Siedler auf der Suche nach mehr Land und Ressourcen nach Westen zogen, liessen sich viele im heutigen Commonwealth of Kentucky nieder. Diese Siedler schottischer, deutscher und irischer Abstammung brachten ihre Brennblasen und ihr Destillationswissen mit. Sie entdeckten schnell, dass Kentucky der ideale Ort war, um grossartigen Whisky herzustellen.

Ein Grund dafür sind die riesigen Kalksteinablagerungen, die unerwünschte Mineralien aus dem im Destillationsprozess verwendeten Wasser filtern. Ein zweiter ist, dass der Boden und das Klima perfekt für den Anbau von Mais sind – die Hauptzutat Bourbons und Quelle seines unverwechselbaren süssen Geschmacksprofils. Ein weiterer Faktor sind die oft wilden Temperaturschwankungen von Saison zu Saison und manchmal sogar von Tag zu Tag. Da Bourbon in verkohlten Eichenfässern reift, führen die Temperaturänderungen dazu, dass das Holz den Whisky wiederholt absorbiert und freisetzt, was dem fertigen Produkt seine charakteristischen Eichennoten und Bernsteinfarbe verleiht.

Preis pro Flasche: CHF 49.90

Fussgängerstreifen und Fussgängerschutzinseln



Immer wieder gibt es Diskussionen über Fussgänger sowie Fahrzeuglenker und deren Verhalten am Fussgängerstreifen. Das Gesetz sagt zu den Fussgängern:

SVG Art. 49 Abs. 2

«Die Fussgänger haben die Fahrbahn vorsichtig und auf dem kürzesten Weg zu überschreiten, nach Möglichkeit auf einem Fussgängerstreifen. Sie haben den Vortritt auf diesem Streifen, dürfen ihn aber nicht überraschend betreten.»

VRV Art. 47 Abs. 1

«Die Fussgänger müssen, besonders vor und hinter haltenden Wagen, behutsam auf die Fahrbahn treten, sie haben die Strasse ungesäumt zu überschreiten. Sie müssen Fussgängerstreifen, Über- und Unterführungen benutzen, wenn diese weniger als 50 m entfernt sind.»



VRV Art. 47 Abs. 2

«Auf Fussgängerstreifen ohne Verkehrsregelung haben die Fussgänger den Vortritt, ausser gegenüber der Strassenbahn. Sie dürfen jedoch vom Vortrittsrecht nicht Gebrauch machen, wenn das Fahrzeug bereits so nahe ist, dass es nicht mehr rechtzeitig anhalten könnte.»

VRV Art. 47 Abs. 3

«Bei Fussgängerstreifen ohne Verkehrsregelung, die durch eine Verkehrsinsel unterteilt sind, gilt jeder Teil des Überganges als selbstständiger Streifen.»

Das Gesetz sagt zu den Fahrzeuglenkern:

VRV Art. 6 Abs. 1

«Vor Fussgängerstreifen ohne Verkehrsregelung muss der Fahrzeugführer jedem Fussgänger den Vortritt gewähren, der sich bereits auf dem Streifen befindet oder davor wartet und ersichtlich die Fahrbahn überqueren will. Er muss die Geschwindigkeit rechtzeitig mässigen und nötigenfalls anhalten, dass er dieser Pflicht nachkommen kann.»

Verhalten bei Fussgängerschutzinseln (Mittelinseln)

Der Fussgängervortritt wird durch die Mittelinsel unterbrochen. Der Fussgänger hat damit, wenn er die Verkehrsinsel erreicht hat, seinen Vortritt erneut zu prüfen. Dies heisst auch, dass die Fahrzeuglenker die Insel noch passieren dürfen, wenn bereits ein Fussgänger den Streifen auf der Gegenfahrbahn betritt. Der Fahrzeuglenker hat seine Aufmerksamkeit jedoch nicht nur dem rechtsseitigen Trottoir und der Insel zu widmen, vielmehr muss er auch das Geschehen auf der Gegenfahrbahn beobachten. Sind Anzeichen dafür erkennbar, dass Fussgänger in Missachtung ihrer Pflichten die Strasse in einem Zug überqueren könnten, so muss er gegebenenfalls ein Bremsmanöver einleiten (gemäss SVG Art. 26, Abs.2).

Ein oft gefordertes Zurückkommen auf die ursprüngliche Handzeichen-Regelung würde die Sicherheit kaum erhöhen. Die heutigen Vorschriften verbieten das Handzeichen ja nicht. Zudem dürfen zu Fussgänger den Streifen nicht überraschend

betreten. Die Absicht muss für die Fahrzeuglenker erkennbar sein.

Somit sollte das Sprüchlein, welches bereits die Kindergärtner im Verkehrsunterricht lernen, eigentlich für alle Fussgänger die gleiche Gültigkeit haben. «Warte, luege, lose, wenn's guet isch laufe, i de Mitti no einisch luege.» Gute Sicherheit bringt ein kurzes Warten, also stillstehen ganz am Strassenrand. Dies gibt die nötige Zeit zu schauen und zu hören und mit herannahenden Fahrzeuglenkern Blickkontakt aufzunehmen. Mit diesem einfachen Verhalten sind Fussgänger sicherer, falls sich Fahrzeuglenker nicht an ihre Pflichten halten. In der Mitte, während dem Gehen noch einmal auf beide Seiten zu schauen, bringt dem Fussgänger die Sicherheit auf weitere unvorhergesehene Situationen zu achten, um dann richtig reagieren zu können.

Damit alle Fahrzeuglenker ihrer Pflicht vor Fussgängerstreifen nachkommen können, gilt für diese im Weiteren dringend Folgendes: Tempo anpassen, Abstand halten, keinerlei Ablenkungen durch Telefonieren, SMS schreiben, Essen, Trinken, Rauchen und so weiter während der Fahrt. Also Zeit haben zum Blickkontakt aufnehmen. Wenn sich alle Verkehrsteilnehmenden an die oben stehenden, einfachen Regeln halten würden, könnten folgen-schwere Unfälle am Fussgängerstreifen vermieden werden.

Melden Sie sich mit Fragen oder Anregungen bei Ihrer Regionalpolizei.

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Eifelfrauen – Das Haus der Füchsin

Brigitte Riebe
Rowohlt Verlag, 2023

Beschreibung

Trier, 1920: Als die Fabrikantentochter Johanna Fuchs einen Bauernhof erbt, fällt sie aus allen Wolken. Warum hat ihr niemand aus der Familie von ihrer Tante Lisbeth erzählt, die offenbar bis zu ihrem Tode zurückgezogen im Eifeldorf Altenburg lebte? Und wieso hat sie ausgerechnet Johanna zu ihrer Alleinerbin gemacht? Als die junge Frau den Hof in Augenschein nimmt, ist sie überwältigt von dem idyllischen Fleckchen Land und beschliesst gegen den Willen ihrer Eltern, dort zu bleiben. In den verwunschenen Wäldern der Umgebung fühlt sie sich geborgen, entwickelt ein Gespür für die Tiere, die hier leben. Doch dann beginnen die aufziehenden politischen Ereignisse auch das kleine Eifeldorf zu verändern, das für sie zur Heimat geworden ist ...

Tipp von Susanne Hirt

Ich empfehle dieses Buch allen, die gerne historische Romane mit einer starken Frauenfigur lesen. Johanna lernt, hart für ihren Lebensunterhalt zu arbeiten und entwickelt sich trotz einiger Schicksalsschläge zu einer starken und verantwortungsbewussten Persönlichkeit. Ein perfektes Zusammenspiel von fiktiver Handlung und historischer Erzählung. Spannend und bildhaft geschrieben.



Prison Healer – die Schattenheilerin

Lynette Noni
Loewe Jugendbücher, 2022

Beschreibung

Ihre Aufgabe ist es, Leben zu retten. Doch was, wenn sie dafür ihr eigenes aufs Spiel setzen muss? Seit ihrer Kindheit lebt die siebzehnjährige Kiva in Zalindov, dem brutalsten Gefängnis von Wenderall. Als Heilerin kümmert sie sich um alle Insassen. Doch um die Rebellenkönigin zu retten, muss Kiva nicht nur herausfinden, woran Tilda erkrankt ist, sondern sich auch an ihrer Stelle dem Elementarurteil unterziehen: vier Prüfungen, die Tildas Schuld oder Unschuld beweisen sollen. Besteht Kiva, sind beide frei. Sollte sie scheitern, wird nicht nur die Rebellenkönigin sterben.

Tipp von Monika Bruderer

Ich war lange kein Fantasy-Fan. Spätestens dieser Band, der Auftakt zu einer Trilogie, hat mir aber den «Ärmel reingenommen». Unglaublich spannend und immer wieder überraschend, zwar in einem düsteren Setting, jedoch mit vielen herzerwärmenden Lichtblicken und liebevoll gezeichneten Protagonisten. Ich konnte das Buch kaum mehr aus der Hand legen und habe nahtlos Band 2 und 3 verschlungen. Das Buch ist ein Jugendbuch, jedoch absolut auch für junge und junggebliebene Erwachsene empfehlenswert!

Ein Bericht aus der Inneren Medizin und passend zur aktuellen Jahreszeit: Vorsicht vor einer Lungenentzündung

Die Lungenentzündung, auch Pneumonie genannt, ist eine ernste Infektion der Lunge. Zu den häufigsten Erregern der Pneumonie gehören Bakterien wie die Pneumokokken. Nicht selten kann eine verschleppte Grippe (Influenza-Virus) den Boden für eine bakterielle Infektion bereiten. Gehen Sie deshalb bei anhaltendem Husten mit Fieberanfällen frühzeitig zum Arzt.



Symptome einer Lungenentzündung sind unter anderem Fieber, Husten mit Auswurf, Atemnot, Brustschmerzen und allgemeine Schwäche. Die Infektion kann plötzlich auftreten oder sich allmählich entwickeln. Besonders gefährdet sind ältere Menschen, Kinder und Personen mit geschwächtem Immunsystem.

Die Diagnose erfolgt durch eine gründliche Untersuchung beim Hausarzt oder im Spital. Zusätzlich helfen die Bildgebung wie Röntgenaufnahmen und Labortests. Mittels Abnahme von Blutkulturen, Nasenrachenabstrichen oder Antigentests können zwar Erreger identifiziert werden, jedoch kann in den

meisten Fällen kein eindeutiger Erregernachweis definiert werden.

Die Behandlung hängt von der Ursache ab. Bakterielle Pneumonien, welche sich unter anderem durch typische Befunde im Röntgenbild kennzeichnen, werden oft mit Antibiotika behandelt, während virale Pneumonien eher ein symptomatisches Vorgehen erfordern. Antivirale Medikamente werden nicht an Risikopersonen mit geschwächtem Immunsystem verabreicht und zudem helfen Antibiotika bei viralen Infektionen nicht.

Ruhe, ausreichende Flüssigkeitszufuhr und Schmerzmittel unterstützen die Genesung. In schweren Fällen kann auch eine Atem-Physiotherapie nötig werden. Eine frühzeitige Behandlung ist daher besonders wichtig.

Massnahmen zur Vorbeugung umfassen Impfungen, besonders für gefährdete Gruppen, Händehygiene und Vermeidung von Rauchexposition. Dazu stärkt eine gesunde Lebensweise das Immunsystem und reduziert das Risiko einer Lungenentzündung. Wichtig ist auch, eine länger anhaltende Erkältung mit Husten, Fieber oder gar Atemproblemen nicht zu verschleppen, sondern möglichst rasch ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Unsere Notfallstation ist rund um die Uhr für Sie da: Asana Spital Menziken
Telefonnummer Notfallstation: 062 765 33 40

Winter, Zeit der trockenen Haut

In den kalten Wintermonaten reagiert unsere Haut vermehrt mit Trockenheit, Schuppen und teilweise auch mit Juckreiz. Die Haut ist in dieser Zeit extremen externen Faktoren ausgesetzt. Sei dies draussen die kalte Luft oder die trockene Heizungsluft in Wohnungen und Büros.



Die oberste Schicht der Haut, Oberhaut oder auch Epidermis, bildet die «Grenze zur Umwelt». Ihre verhornten Zellen bilden eine Schutzbarriere gegen Keime und andere Fremdstoffe. Durch die grosse Beanspruchung der externen Faktoren im Winter kann es in dieser Hautschicht zu einem Mangel an Schutzmitteln zur Erhaltung der Feuchtigkeit sowie an Lipiden und Talg kommen. Dieser führt zu der angesprochenen trockenen Haut, welche sich rau, glanzlos, schuppig, gespannt und je nachdem auch juckend anfühlt. Sie reagiert daher empfindlicher auf äussere Schadstoffe, beispielsweise bei einer ungeeigneten Hautpflege mit alkalischen Produkten.

Zu beachten bei trockener Haut bezüglich ...

... Reinigung / Pflege

Es sollte darauf geachtet werden, eine schonende Reinigung zu verwenden, da Tenside und waschaktive Substanzen der Haut zusätzlich wertvolle Fette rauben. Zu empfehlen sind daher Produkte mit pflegenden und rückfettenden Zusätzen, wie beispielsweise ein Duschöl. Um der Haut während den Wintermonaten die benötigte Feuchtigkeit zu spenden, sollte von der leichten Crème auf eine Reichhaltigere gewechselt werden. Bei der trockenen Haut hilft somit eine lipidreiche Crème auf einer «Wasser in Öl»-Basis.

Gerne beraten wir Sie in Ihrer Apotheke, um die optimale Reinigung und Pflege für Ihre Haut zu finden.

... Ernährung

Hier ist auf den hohen Anteil an ungesättigten Fettsäuren zu achten, wie sie in Nüssen, Avocado oder Olivenöl zu finden sind. Weiter sollte über den Tag genügend Flüssigkeit zu sich genommen werden, in Form von Wasser oder einem warmen Tee.

Zudem ist es von Vorteil den Konsum von Alkohol, Kaffee und Koffein in Grenzen zu halten, da diese Substanzen harntreibend sind und zur Dehydrierung der Haut führen können.

Rahel Lüthi, Drogistin

Bildnachweis: Petzibear auf Pixabay

Die Generation Z – viel besser als ihr Ruf

Als Generation Z bezeichnet man junge Menschen mit den Jahrgängen 1995 bis 2010. Sie folgen auf die Generation Y, auch Millennials genannt und sind die erste Generation, die mit dem Smartphone aufgewachsen ist.

Man sagt dieser Generation neben einigen positiven Eigenschaften eben auch nach, sie sei nicht mehr so leistungsbereit, sie sei entscheidungsschwach und maximal unverbindlich im Vergleich zu früheren Generationen wie der Generation Y oder gar meiner Generation, den «Babyboomern». Meine zugegebenermassen subjektive Wertung ist eine ganz andere. Ich bilde nun seit meinem Facharztabschluss 2000 junge Mediziner aus, zuerst in Deutschland, seit 2002 in der Schweiz. Sie absolvieren das letzte Jahr ihres Studiums im Rahmen eines sogenannten Praktischen Jahres an Kliniken und Spitälern und werden in diesem an die Tätigkeit als Assistenzarzt / Assistenzärztin herangeführt. Jährlich betreute und betreue ich ca. 10 bis 15 Studierende im letzten Jahr ihrer Ausbildung zum Arzt / zur Ärztin. Auch in der Schweiz sind das zum überwiegenden Teil Studierende aus Deutschland, da hier die Hierarchien flacher und die Arbeitsbedingungen meist etwas besser sind als im Nachbarland.

In vielen Spitälern in der Schweiz sind die Studierenden aufgrund des Ärztemangels (bedingt auch durch die Tatsache, dass die Schweiz zu wenige Mediziner ausbildet und sich nach bewährter Methode lieber aus dem Ausland bedient), der immer komplexeren Medizin und der zunehmenden Einhaltung des Ar-

beitsgesetzes zu einem wichtigen Baustein in der stationären Versorgung geworden.

Natürlich unter Aufsicht und Anleitung sind sie sowohl im OP als auch im Notfall und auf Station sehr gut einsetzbar und stehen dieser Verantwortung sehr positiv gegenüber. Ich kann im vergangenen Jahrzehnt und auch in den letzten Jahren keinerlei Tendenz zu fehlender Leistungsbereitschaft oder Indifferenz gegenüber Patienten und Patientinnen feststellen. Zugegebenermassen ist ihr Anspruch gegenüber uns Ausbildern etwas gestiegen. Wir werden mehr hinterfragt, Therapiekonzepte sollten auch erklärt werden und nicht nur deshalb durchgeführt werden, «weil es sich so bewährt hat», wie ich es noch ständig zu hören bekam.

Aufgrund des weiterhin hohen Engagements und auch des Wissensdursts der neuen Medizinergeneration ist es mir nicht bange um die Qualität der zukünftigen medizinischen Versorgung. Bange wird mir eher aufgrund systemimmanenter Probleme des Medizinbetriebs, der eine fundierte Ausbildung zumindest in vielen chirurgischen Fächern deutlich erschwert. Aber das wäre ein anderes Thema für zukünftige Beiträge im Dorfheftli.

Dr. med. Michael Kettenring



Schlossgarage Seengen AG | 062 767 50 90 | www.schlossgarage-seengen.ch



NEU!

Seit 1. Januar 2024

Ihr TOYOTA CENTER im Seetal und Wynental

Pastafestival &
Koffermarkt *

Gemischter Chor
Cantiamo Böju

Samstag, 16. März
Löwen Beinwil am See

ab 10.30 Uhr
Koffermarkt

11.30 – ca. 16.00 Uhr
Pastafestival &
reichhaltiges Kuchenbuffet

*Anmeldung Koffermarkt
Maja Grütter, 079 711 13 04

Hornhautverletzung



In der Kleintierpraxis ist immer mal wieder Fasnacht, nicht nur im Februar. Wenn wir den sogenannten Fluoreszein-Test im Auge machen, informieren wir die Besitzer, dass ihr Tier nun bald leuchtend gelb geschminkt sein werde und die Hornhaut des Auges sich grün verfärben könnte. Dieser Test muss angewendet werden, wenn ein Auge zugekniffen wird und trânt. Da eine Hornhautverletzung nicht ohne Weiteres sichtbar ist (Sie können sich die Hornhaut als Fensterscheibe vorstellen, und die Verletzung als kleinen Steinschlag) werden ein bis zwei Tropfen einer Farblösung aufs Auge appliziert und nach einigen Sekunden wieder herausgespült. Beim Spülen wird das Fell unterhalb des Auges, vor allem wenn es weiss ist, gelb leuchtend verfärbt und auch aus der Nase tropft – via Tränenkanal – eine gelbe Flüssigkeit. Dies führt dann schliesslich zu einer gelben Zunge, wenn die Tropfen abgeleckt werden. Das ist aber alles ganz harmlos und die Farbe verschwindet auch allmählich wieder. Wenn dann im Auge aber ein grüner Fleck sichtbar bleibt, so ist an dieser Stelle die Hornhaut verletzt. Die Verletzung ist schmerzhaft und störend, sodass

die Tiere dauernd daran reiben oder kratzen, was für die Heilung kontraproduktiv ist. Ein Halskra- gen verhindert das Reiben, ist aber für das Tier unkomfortabel und lässt noch mehr Gedanken an eine Fasnachts-Verkleidung aufkommen. Mit den richtigen Medikamenten sollten die Symptome aber zügig verschwinden und der Halskra- gen nicht allzu lange notwendig sein. Bei Katzen, die weniger kooperativ sein können und die Halskra- gen noch weniger dulden, wird auch immer wieder mal eine Nickhautschürze zur Behandlung gewählt: Dabei wird das dritte Augenlid, eben Nickhaut genannt, an das Oberlid genäht und das Auge somit über eine bis zwei Wochen verschlossen, damit die Hornhaut darunter heilen kann und die Katze nicht daran reibt. Ein weiterer Vorteil ist, dass die Katzen ohne Halskra- gen raus dürfen, wenn auch mit etwas eingeschränktem Gesichtswinkel. Mit dem Halskra- gen wäre das viel zu gefährlich, da die Umgebung audiovisuell zu wenig gut wahrge- nommen werden kann. Die Augentropfen müssen mehrmals täglich appliziert werden und nach ein bis zwei Wochen kann die Prozedur mit dem Flu- oreszein-Test wiederholt werden. Im besten Fall ist dann nur noch das Fell verfärbt, aber die Hornhaut wieder farblos und abgeheilt.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster
www.kleintierpraxiskueng.ch

Mit mehr Gemeinsinn die AHV gesund erhalten

Eidg. Volksabstimmung vom 3. März 2024:
Initiative 13. AHV-Rente



Irreführende Initiative

(Eing.) – Das Karnevalslied von 1949 «Wer soll das bezahlen, wer hat so viel Geld?» wird wieder aktuell. Diese Überlegung liessen die Urheber aus den Gewerkschafts- und linken Kreisen bewusst weg. Da für sie das Geld vom Staat kommen muss, verwundert es nicht, dass alle Pensionäre Anspruch auf die Zusatzrente haben sollen. Wie kann man nur so naiv sein und die Milliardenausschüttungen bei der Bevölkerung mit höheren Steuern und Abgaben wieder einkassieren.

An Bedürftige denken, nicht an Gutbetuchte

Hätten die Verfasser die Initiative auf ihr Kernthema fixiert, nämlich nur die finanzschwache Altersgruppe zu berücksichtigen, würde dieses Begehren mit viel weniger jährlichen Kosten anerkannt werden. Für rund 20% der Pensionierten würde sich das knappe Haushaltsbudget verbessern, während die übrigen, inkl. die Auslandspensionäre, auf die 13. Rente verzichten können.

Nicht für jedes Portemonnaie

Diese Spritzkannen-Initiative weckt Begehrlichkeiten, wie das aktuelle Abstimmungsbarometer zeigt. Was überlegen sich Herr und Frau Schweizer, wenn sie ihre Hände begehrlig nach diesem unverdienten Bundesgeschenk ausstrecken? Die sich leider breit machende Anspruchshaltung ist hier fehl am Platz und wird zum Eigengolb für die AHV-Einzahlenden und den Werkplatz Schweiz.

Nächste Generationen wollen bezahlbare AHV-Zukunft

Mit meinem Appell rufe ich zur Mässigkeit auf und lege der Bevölkerung nahe, sich die Inanspruchnahme der 13. Rente gut zu überlegen. Ein klares Nein ist nötig! Der jungen Generation empfehle ich, mit ihren vielen Nein-Voten zur Ablehnung der Initiative beizutragen. Mit dieser Abstimmung geben Sie, geschätzte Leserinnen und Leser, die zukünftige Richtung für das schuldenfreie Altersvorsorgewerk vor.

Rudolf Sager
pens. GF, Dürrenäsch

Renteninitiative für höheres AHV-Alter



Höhere Lebenserwartung nützen

(Eing.) – Seit 1948, also seit 75 Jahren, gilt mit der Einführung der AHV das Rentenalter 65. Damals lag die Lebenserwartung noch bei rund 77 und heute ist sie sogar bei 86 Jahren. Mit den 21 Jahren dazwischen lässt sich viel anfangen, so es die eigene Gesundheit ermöglicht. Ob der dritte Lebensabschnitt mit der längeren Lebensdauer nicht doch noch ein längeres Arbeitspensum zulässt, müssen die Arbeitnehmenden ehrlicherweise mit Ja beantworten.

Länger arbeiten ist solidarisch

Es gibt keine Gründe, das AHV-Alter nicht anzuheben und vom längeren Leben nicht noch einen kleinen Teil der Arbeitswelt zur Verfügung zu stellen. Länger arbeiten ist die günstigste Lösung zur Sicherung der AHV. Mit dem Pensionsaufschub stehen die berufserfahrenen Arbeitskräfte länger zur Verfügung und lindern damit den Mangel bei

Neubesetzungen. Also, legen wir unseren Egoismus ab und tun einen föderalen Dienst zum gesunden Erhalt unserer zwei Altersvorsorge-Säulen AHV und Pensionskasse. Machen wir uns keine Sorgen, es verbleiben im Normalfall noch viele Jahre, um den letzten Lebensabschnitt vielseitig zu gestalten.

Junge Generation strebt gerechte AHV-Lösung an

Warum kommt diese Initiative gerade von den Jungen? Weil sie sich ernsthaft Gedanken machen, wie die AHV langfristig ausgestaltet werden soll, damit sie weiterhin ihre Funktion erfüllen kann. Die Ja-Stimmen der jungen Generation tragen zur Annahme der Initiative entscheidend bei. Sie sind aber auf ein Ja des übrigen Stimmvolkes angewiesen.

Rudolf Sager
pens. GF, Dürrenäsch



Backspezialitäten Baumann

Geburtstagstorten, Pâtisserie, Pralinen
Sauerteig-Spezialbrote, Mittagsmenus to go

Bäckerei-Konditorei Reinach
Hauptstrasse 9 • 076 560 70 37
baumannbackspezialitaeten

Öffnungszeiten
Mo. – Fr.: 06.00 – 17.00 Uhr, Sa.: 07.00 – 13.00 Uhr

- Steuererklärungen
- Buchhaltungen
- Beratungen
- Verwaltungen

pemäg

Treuhand AG

Alzbachstrasse 11, 5734 Reinach, Telefon 062 765 81 41, pemag.ch

Entrümpelungs-Hit

Packen Sie es an!
4 m³ Sperrgutmulde randgefüllt
Inklusive Transport, Entsorgung und MWST
Region Wynental • Seetal • Aarau • Lenzburg • Muri
Pauschalangebot CHF 360.– gegen Vorauszahlung
Rufen Sie uns an!



H i A
Hilfe im Alltag

Dienstleistungen im Bereich der Unterstützung
aller Art zu Hause sowie Fahrdienste, Räumungen
und Reinigungen.

Kleintransporte und sanitäre Reparaturen
ergänzen unser Angebot.

Surber Pia, Seestrasse 47, 5712 Beinwil am See
079 945 70 79, 062 772 05 65
info@hia-hilfeimalltag.ch, www.hia-hilfeimalltag.ch

Die Literatur verkürzt das Warten auf den Frühling

Das Programm der Volkshochschule Wynental wartet im Frühling mit spannenden Exkursionen auf. Wir besuchen mit dem Stiftsbezirk in St. Gallen ein UNESCO-Weltkulturerbe, tauchen ein in die Welt unserer weltberühmten Sackmesser und besuchen in Appenzell die Urform der Demokratie. Mit den Lesungen von Blanca Imboden und Marcel Huwyler stehen zwei besondere literarische Highlights an.

Dinner-Lesung mit Blanca Imboden

Samstag, 17. Februar 2024, 18 Uhr
Rest. Züribeck Reinach, Kosten: CHF 90.– inklusive Dreigang-Menu. Anmeldung bis 10. Februar 2024.

Lesung mit Marcel Huwyler

Donnerstag, 29. Februar 2024, 19.30 Uhr
Aula Breiteschulhaus Reinach, Kosten: CHF 20.–
Es wird um eine Anmeldung gebeten.
Spontanbesuche möglich.

Besuch Stiftsbezirk St. Gallen



Sonntag, 3. März 2024,
7.45 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Menziken, Kosten: CHF 115.–
Anmeldung bis 15. Februar 2024.

Fake-News oder Fakt – die schwierige Suche nach Wahrheit gestern und heute

Dienstag, 14. März 2024, 19.30 Uhr
Aula Breiteschulhaus Reinach, Kosten: CHF 20.–
Anmeldung bis 25. Februar 2024.

Wasseradern? Wasseradern sind Störzonen und können krank machen

Donnerstag, 21. März 2024, 19.30 Uhr
Aula Breiteschulhaus Reinach, Kosten: CHF 20.–

Besichtigung Victorinox

Dienstag, 23. April 2024,
Abfahrt mit dem Car um 12 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Menziken, Kosten: CHF 60.–
Anmeldung bis 31.03.2024



Ofechüechli & Co.

Donnerstag, 25. April 2024, 18 Uhr
Schulhaus Pfrundmatt
Reinach, Kosten: CHF 95.–

Besuch der Landsgemeinde Appenzell



Sonntag, 28. April 2024,
Abfahrt mit dem Car um
6.15 Uhr
Kosten: CHF 135.– inkl.
Carfahrt, Führung und
Mittagessen (exkl. Getränke).
Anmeldung so rasch wie möglich.

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:

Website: www.vhs-wynental.ch

E-Mail: wynental@vhsag.ch

Unser neustes Projekt ist online:

Wir wünschen der **Musikgesellschaft Oberkulm** viel Erfolg mit dem neuen Auftritt und bedanken uns herzlich für den schönen Auftrag.
www.mgoberkulm.ch



MEDIARTS

WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH
Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch



Ihre homöopathische Tierarztpraxis
Vet-Homöopathie

Endlich. Alles. Verbunden.

Wir begleiten Sie und Ihr Tier vom Jungtier bis zum Senior mit der sanften und nachhaltigen homöopathischen Therapie in die ganzheitliche Gesundheit.



Löwenplatz 6
5712 Beinwil am See
041 448 28 88
www.vet-homoeopathie.ch



Hair Styling Elisa: Top für trendige Frisuren und Farben

Adresstechnisch, fachlich und handwerklich eine Nummer 1: Das ist Hair Styling Elisa an der Aarauerstrasse 1 bei der Hochhauskreuzung in Reinach. Vor bald 15 Jahren hat sich Elizabeta Spaqaj selbstständig gemacht. Der Coiffeurberuf ist für sie und ihr Team mit viel Leidenschaft verbunden.

(tmo.) – Ohne Herzblut für den Beruf, Perfektion bei der täglichen Arbeit und entsprechende Weiterbildungen ist auch in der Coiffeurbranche kein Erfolg zu verbuchen und kein Preis zu gewinnen. Das weiss auch Elizabeta Spaqaj, welche 2009 ihren eigenen (im Vergleich zu heute) kleinen Coiffeursaloon an der Alzbachstrasse eröffnet hatte. Ihre Philosophie und ihre Einstellung gaben ihr insofern recht, als dass sie nun seit bereits fünf Jahren am aktuellen Standort und in einem grösseren Salon an ihrer Erfolgsgeschichte weiterschreiben kann. Natürlich nicht allein, sondern zusammen mit ihrem ebenfalls innovativen und fachlich bestens aufgestellten Team. Dank dessen Motivation kommen Kundinnen und Kunden im modern eingerichteten Salon in den Genuss von ein paar Stunden Wellness für ihr Haar. Zu diesem Wellnessprogramm gehören trendige Haarschnitte, Stylings, Extensions, Balayage oder Mèches. Blondtöne zählen zu einer Spezialität von Hair

Styling Elisa. Etwas vom Anspruchsvollsten, das es in diesem Beruf gibt. Für diese Dienstleistung reisen die Kundinnen von weit her nach Reinach. Kundinnen und Kunden schätzen neben der Qualität aber auch die familiäre Atmosphäre im Salon. Hier fühlt man sich gut aufgehoben. Dafür werden bei Hair Styling Elisa alle Hebel in Bewegung gesetzt. Das betrifft auch den Bereich Weiterbildung. «Wir entwickeln uns dort permanent weiter, wo auch unsere Stärken liegen», wie die innovative Geschäftsinhaberin sagt. Neue Herausforderungen nehmen sie und ihr Team gerne an. Eine solche war auch das elektronische Anmeldungssystem, auf welches man heute bequem und online Zugriff hat. Bis alles einwandfrei funktionierte, waren einige Anläufe nötig. Am Ball bleiben gehört für das Team so oder so zu einem täglichen Prozess. Nicht zuletzt auch deshalb, weil Hair Styling Elisa Berufsleuten gute und attraktive Arbeitsplätze bieten will.

Wirtshus Trolerhof
Nicoletta Olk &
Christian Kobler
Trolerstrasse 2
5737 Menziken



Ruhetage: Montag und Dienstag

Aktuelle Leckereien

Wilde Spezialitäten

noch bis Sonntag, 11. Februar


Metzgete

vom 15. – 18. und 22. – 25. Februar
jeweils ab 17.30 Uhr

Voranzeige

vom 1. – 23. März:
Poulet im Chörbli in diversen Variationen

Reservationen: 062 771 13 45



OPTIK TSCHUDI
dipl. Augenoptiker
BRILLEN KONTAKTLINSEN
5734 Reinach 062 771 18 16
www.optiktschudi.ch

*Ihr Optiker
in der Region!*



ihre **garten** welt

ihregartenwelt.ch

Gartenpflege aus Leidenschaft



Jetzt mit 5 % Winter-Rabatt!
Gültig vom 01.11.2023 - 29.02.2024

Aussen schön, innen sicher

hohe Lebensdauer
witterungsbeständig
pflegeleicht
maximaler Einbruchschutz
10 Jahre Garantie



Jalomatic AG
Gewerbering 28, 5610 Wohlen
Tel. +41 56 618 50 90
info@jalomatic.ch, www.jalomatic.ch

Helena's Fusswerkstatt
18 Jahre Erfahrung
Klassische Fusspflege,
Gesichtspflege, Enthaarung

Neue Adresse

Ich heisse Sie in meiner Fusswerkstatt ganz herzlich willkommen. Termine nehme ich gerne nach Vereinbarung entgegen. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Freundliche Grüsse Helena Beck

Helena Beck | 079 215 73 27
Breitestrasse 45 | Termin nach
5734 Reinach | Vereinbarung
www.helenasfusswerkstatt.ch




Wir betreuen Privatpersonen und KMU's bei

Steuererklärungen
zum attraktiven Pauschalpreis
Buchführungen
Abschlüsse
Liegenchaftsbuchhaltungen
STWEG

Grünastrasse 17 | 5737 Menziken
www.gurtner-treuhand.ch | 062 771 32 45



Haben Grund zur Freude: Sandra Müller-Dätwyler (l.) und Isabel Dätwyler im neuen Ladenlokal an der Reinacher Bahnhofstrasse.



«Zum Basteltor»: Das Bastelparadies ist umgezogen

Ein Tor geht zu, ein neues geht auf: Die Rede ist vom Basteltor von Sandra Müller-Dätwyler und ihrer Schwester Isabel Dätwyler. Von der oberen Stumpfenbachstrasse sind sie weggezogen und haben an der Bahnhofstrasse 4 in Reinach neu ihre Zelte aufgeschlagen.

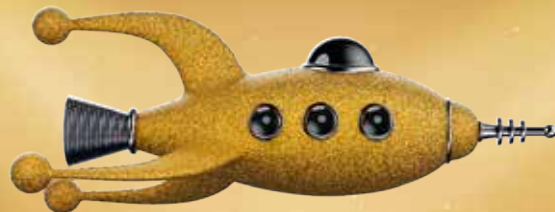
(tmo.) – Endlich ist es geschafft – alle Verkaufsregale aufgestellt, jedes Ding an seinem Ort und das Wort «Bastelparadies» neu definiert. Die Erleichterung ist den beiden Bastelfeinnen Isabel Dätwyler und Sandra Müller anzusehen. Der Umzug von der oberen Stumpfenbachstrasse an die Bahnhofstrasse 4 war mit einem grossen Kraftakt verbunden. Die Zügelaktion hat sich aber definitiv gelohnt. Nicht nur für die beiden Geschäftsinhaberinnen, sondern ganz speziell auch für die Kundschaft. Mit einem noch umfangreicheren Sortiment auf einer grösseren Fläche werden Kundinnen und Kunden im neuen Ladenlokal empfangen. Kreativ- und Dekoartikel, Pinsel, Farben, Stifte, Schmuckzubehör, Zubehör für Handlettering, Giessharz, Geschenke und vieles andere mehr – kurz: Hier findet man alles, was das Bastelherz höherschlagen lässt. Auch das Unternehmerherz hüpfte seit dem Umzug merklich höher, gingen doch auch einige langegehegte Wünsche in Erfüllung. Als da wären ein grosser Lagerraum und ein vom Verkaufslokal losgelöster

Bastelraum. Hier befindet sich die Ideenwerkstatt, wo Sandra Müller und Isabel Dätwyler ihrer Kreativität freien Lauf lassen und für die Kundschaft neue Bastelideen entwickeln können. Von dieser Kreativität können unter anderem all jene profitieren, welche einen der vielen Kurse oder Workshops gebucht haben und sich hier mit Gleichgesinnten austauschen können. In Sachen Beratung steht das Team den Kunden natürlich auch im neuen Shop gerne mit Rat und Tat zur Seite.



50 JAHRE
ZUKUNFTm marzohl
WERBETECHNIK

5734 Reinach | www.marzohl.ch



Vorträge Küche & Bad

Donnerstag, 29. Februar 2024

Küche: 18:00 bis 19:00 Uhr

Bad: 19:30 bis 20:30 Uhr

Eintritt frei, Anmeldung erwünscht

Ausstellung geöffnet

JEMAKO-Beratung durch

Claudia Borbeck

Weiterer Vortragstermin: 21. März 2024

ruEpp

INNENAUSBAU IN PERFEKTION

★★★★★

Ruepp Schreinerei AG
Feldeggstrasse 3
5614 Sarmenstorf

056 678 88 80

info@rueppschreinereiag.ch

www.rueppschreinereiag.ch

Himmliche Aussichten

Unsere 14 Eigentumswohnungen in Bettwil bieten eine traumhafte Weitsicht – und das gute Gefühl, in einem nachhaltigen Holzbau zu wohnen.

NUR NOCH
SECHS
WOHNUNGEN
VERFÜGBAR



wiitsicht-bettwil.ch

Hier sind Sie zuhause.

Fredy Enderlin geht nach 37 Jahren im Malergeschäft Döbeli AG in Pension

Ende Januar hat der Kundenmaler Fredy Enderlin seinen letzten Arbeitstag beim Malergeschäft Döbeli AG in Unterkulm. In den vergangenen 37 Jahren hat er einen grossen Wandel im Malergewerbe miterlebt. Die stets respektvolle und kollegiale Zusammenarbeit im Team wurde gegenseitig sehr geschätzt. Die Inhaberin Tatjana Wiederkehr dankt Fredy Enderlin für seinen Einsatz in all den Jahren herzlich.



(pte) – 32 Jahre hat Fredy Enderlin unter der Leitung von Werner Döbeli gearbeitet, seit fünf Jahren führt Tatjana Wiederkehr das Malergeschäft Döbeli AG. «Es hat bei mir damals einen regelrechten Motivationsschub ausgelöst, als ich gehört habe, dass Tatjana die Nachfolge antritt», ist Fredy Enderlin zufrieden. Neben ihrer Berufung teilen die beiden auch die Leidenschaft zum FC Basel. Fredy Enderlin ist in Basel aufgewachsen und hat seine Lehre bei einem bekannten Laternenmaler gemacht. Der Liebe wegen hat es ihn ins Wynental verschlagen und nach Stellen als Magaziner und in einem Malerbetrieb hat ihn Werner Döbeli ins Team geholt. In seiner Anfangszeit stand nur ein Firmenfahrzeug zur Verfügung, mit dem meist die Materialien auf die Baustellen gefahren wurden. Fredy Enderlin war daher oft mit dem Velo unterwegs. Heute fährt jeder Maler oder jedes Team

ein Firmenfahrzeug. «Handys hatten wir keine. Am Morgen ist man auf die Baustelle ausgerückt und hat erst am Abend wieder über den Tag berichten können», blickt Fredy Enderlin auf die heute kaum noch vorstellbare Zeit zurück, die seine sehr selbstständige Arbeitsweise förderte. Die Kundschaft ist heute anspruchsvoller und viele Arbeiten, die früher mit genauem Pinselstrich ausgeführt wurden, werden noch präziser durch Abkleben und mit dem Einsatz der Rolle erledigt. «Wir lieben die Herausforderung und stehen für unsere Top-Qualität», ergänzt Tatjana Wiederkehr. Froh ist Fredy Enderlin über die lösungsmittelfreien Materialien. Seit vier Jahren macht Fredy Enderlin im Rahmen eines Vorruhestandsmodells jeweils ein verlängertes Wochenende. Jetzt wird er erst mal seine Pension geniessen, schliesst aber nicht aus, ab und zu mit Pinsel oder Rolle auszuhelfen.

seit 35 JAHREN

partyservicekuhn
5737 Menziken

Sie machen das Fest
– wir den Rest!



079 323 05 25 party-service-kuhn.ch



R. STEINER AG
Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer

Gontenschwilerstrasse 3 | 5727 Oberkulm
Telefon 062 776 32 37 | Telefax 062 776 39 31
info@r-steiner-oberkulm.ch | www.r-steiner-oberkulm.ch

Steiger

Velo & Sportshop
5737 Menziken | Tel. 062 771 26 56
www.steigersport.ch



RECYCLING-POINT

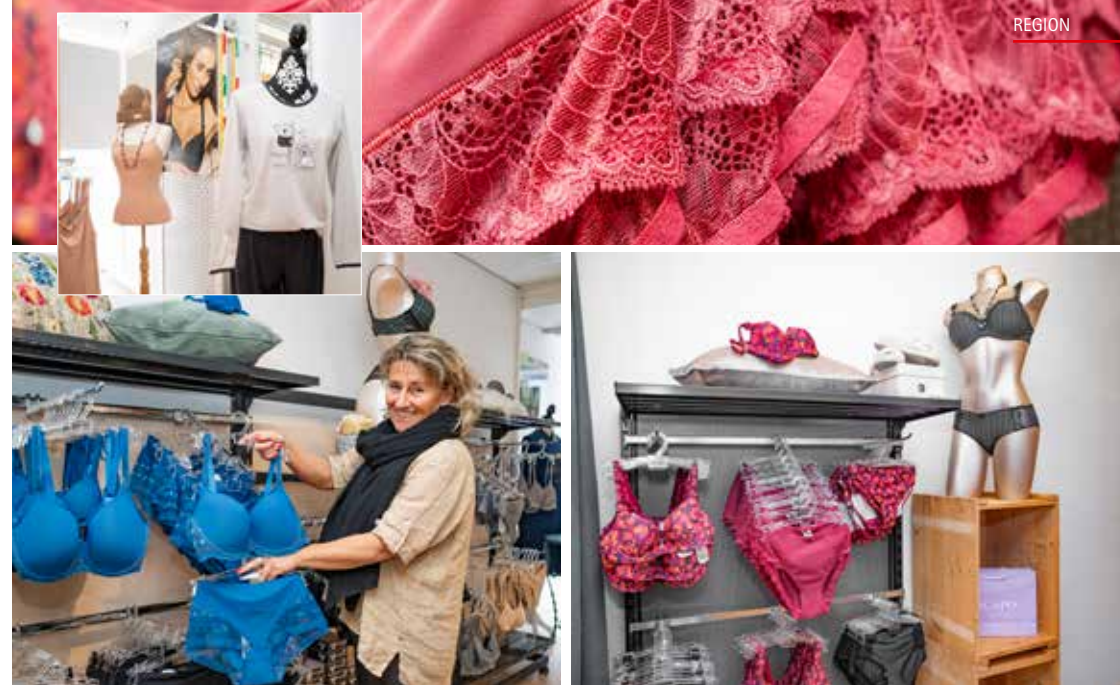
AB SOFORT ERHÄLTlich

BRING PLASTIC BACK
sammelsack.ch

INFORMATIONSVIDEO



LUSTENBERGER Menziken GmbH Gemeindegeweidstrasse 6, 5737 Menziken +41 62 552 18 00



Marktlücke in Reinach: Paty Siegrist hat ihr Modefachgeschäft Mogli um eine Dessous-Abteilung erweitert.

Mogli: Willkommen in der neuen Dessous-Abteilung

Trendig und hochwertig: Mit diesen zwei Markenzeichen hat sich das Modefachgeschäft Mogli von Paty Siegrist in Reinach schon lange einen Namen gemacht. Und wenn von hochwertiger Mode aus dem Hause Mogli die Rede ist, ist auch jene gemeint, welche die modebewusste Dame darunter trägt. Willkommen in der neuen Dessous-Abteilung.

(tmo.) – Nachdem das unter anderem auf Unterwäsche spezialisierte Reinacher Fachgeschäft Wyna Mode von Therese Dössegger die Türen für immer zugemacht hat, hat Paty Siegrist ihr Modefachgeschäft um eine Dessous-Abteilung erweitert und dabei einige Marken von Wyna Mode ins Sortiment aufgenommen. Das Angebot ist umfassend und beinhaltet eine Vielzahl von verführerischen und gleichzeitig komfortablen Dessous verschiedener Marken, Stile, Farben und Grössen (BH, Slip, Body, Sportunterwäsche etc.). Mit der Sortimentserweiterung – unter anderem mit den Marken Da Capo, Format und hajo (Pyjamas) – unterstreicht Mogli die Philosophie, den Kundinnen

Trends und hochwertige Mode anbieten zu können. Tatsächlich sorgt die Kombination aus modischer Kleidung und verführerischen Dessous hier für ein besonderes Einkaufserlebnis. «Wir stehen den Kundinnen dabei gerne mit Rat und Tat zur Seite und legen grossen Wert auf eine persönliche und diskrete Beratung», sagt Paty Siegrist. Diese unterstreicht sie zum Beispiel mit einem Ladies-Abend (mit Dessous und Apéro), der nach Ladenschluss und auf Anmeldung gebucht werden kann. Der Fokus liegt dabei nicht nur auf der diskreten und fachkundigen Beratung, sondern immer auch auf den Materialien, die der Dame einen möglichst hohen Tragekomfort bieten soll.



Schröder AG

Architektur • Baumanagement



schroeder-ag.ch • Schorenstrasse 6 • 5734 Reinach

www.schroeder-ag.ch

SUTER

Heizung Sanitär Wärmepumpen

DER HAUSTECHNIK-PROFI FÜR ALLE FÄLLE

André Suter GmbH 062 772 42 62 www.a-suter.ch

info@a-suter.ch



Huwa

seit 1911

www.huwa.ch

www.huwa.ch

LH Officeservice

Hauptstrasse 2 • 5737 Menziken • 079 645 70 88
info@lh-office.ch

www.lh-office.ch

CHS

20 Jahre CHS!

www.chs-immobilien.ch

lokal, vernetzt, persönlich

www.chs-immobilien.ch



ihre gartenwelt

www.ihregartenwelt.ch



NOTARIATSBÜRO

RAPHAEL BENZ

Wydenstrasse 1 062 765 77 77
5734 Reinach AG notar-benz.ch

www.notar-benz.ch

Garage

MARANO

AG

5734 Reinach Tel. 062 771 15 21

Carrosserie Spritzwerk

marcar

GmbH

5734 Reinach Tel. 062 771 14 14

KOMPETENZ
VON HIER

www.kvw.ch

wirz



malergeschäft seit 1946

Maler Wirz Pricard GmbH

Russrainstrasse 28

5737 Menziken

062 771 46 09